

BRÜHLer Rundschau

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen Bürgermeister Dr. Ralf Göck o.V.i.A. Internet: <http://www.bruehl-baden.de>, E-Mail: buergemeisteramt@bruehl-baden.de, Fax 06202/200314.
Verantwortlich für den **Anzeigenteil**: Klaus Nussbaum, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot. Druck und Verlag: Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot, Internet: www.nussbaum-slr.de.
Anzeigenannahme: K. Nussbaum Vertriebs GmbH, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 5449-0, Fax 06227 5449-1190, Internet: www.knvertrieb.de. Zuständig für die **Zustellung**: Fa. G.S. Vertriebs GmbH, Opelstraße 1, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227/35828-30, E-Mail: info@gsvertrieb.net, Internet: www.gsvertrieb.net

www.bruehl-baden.de

Freitag, 24. Mai 2013

51. Jahrgang / Ausgabe 21

25. & 26. Mai 2013

Tag der offenen Tür



im Gerätehaus der



Feuerwehr Brühl

**Beginn: Samstag
14.00 Uhr**

für Speis und Trank
ist bestens gesorgt

musikalische
Unterhaltung
durch den
Spielmannszug

Fahrzeugausstellung

Vorführungen

Barbetrieb
ab 20.30 Uhr

Kinder-Attraktionen

Biergarten

**Sonntag ab 10.00 Uhr
Bayrischer Frühschoppen**

Kommen Sie zu uns!!!

Sa & So: Public Viewing Champions League + Formel 1



Amtliche Bekanntmachungen



Redaktionsschluss vorverlegt!

Wegen des Feiertages (Fronleichnam, 30. Mai 2013) wird der Redaktionsschluss für die Ausgabe Nr. 22 des „Amtsblattes der Gemeinde Brühl“ auf

Dienstag, den 28. Mai 2013, 10.00 Uhr

vorverlegt.

Sehr geehrte Schriftführer/innen, wir möchten Sie darauf hinweisen, dass nicht rechtzeitig eingereichte Berichte erst in der Folgewoche veröffentlicht werden.

Wir danken für Ihr Verständnis.

Das Bürgermeisteramt

Verkehrsregelungen wegen der Sanierungsarbeiten am Hochwasserdamm

Jede Medaille hat auch eine Kehrseite ... Dies gilt auch für die in dieser Woche beginnenden Sanierungs- und Ausbaurbeiten am Rohrhofer Hochwasserdamm, die den Schutz der betroffenen Gebiete und der Bevölkerung verbessern werden. Demgegenüber stehen leider erforderliche Halteverbotsregelungen in den Zu- und Abfahrtswegen (Hofstraße, Am Altpörtel, Lessingstraße, Rheinweg) sowie Sperrungen der Dammkronenwege. Insbesondere auf dem Rheinweg ist dies erforderlich, um die Sicherheit von Passanten und auch die Unversehrtheit abgestellter Fahrzeuge während der Bautätigkeiten zu gewährleisten. Außerhalb der Arbeitszeiten sind die Straßen und Wege gemäß den aufgestellten Schildern nutzbar. Die Maßnahme ist zunächst bis Jahresende angelegt.

Stelle im Hort an der Jahnschule neu zu besetzen

Zur Verstärkung unseres Teams in der Gesamteinrichtung Hort an der Jahnschule sucht die Gemeinde Brühl zum Einstellstermin 9. September 2013 eine/n

Erzieher/in oder Kinderpfleger/in

als Gruppenleitung mit einer durchschnittlichen wöchentlichen Arbeitszeit von 18 Stunden.

Voraussetzung ist eine abgeschlossene Berufsausbildung mit staatlicher Anerkennung. Wir wünschen uns eine/n teamfähige/n, kreative/n und engagierte/n Kollegin/en, die/der einen liebevollen und herzlichen Umgang mit den Kindern für selbstverständlich hält.

Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche und interessante Tätigkeit in einem motivierten und aufgeschlossenen Team. Die Vergütung erfolgt gemäß dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVÖD). Die Verteilung der Arbeitszeit richtet sich nach den Dienstplänen der Gesamteinrichtung Kernzeit/Hort.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftigen und vollständigen Bewerbungsunterlagen. Diese senden Sie bitte an das Bürgermeisteramt Brühl, Hauptstr. 1, 68782 Brühl.

Für fachliche Fragen stehen Ihnen Frau Ruprecht oder Herr Zimmermann im Hort unter der Rufnummer 06202/859675 sowie für Personalfragen Herr Geschwill in der Verwaltung unter der Rufnummer 06202/2003-24 gerne zur Verfügung.

Weitere Informationen über unsere Gemeinde erhalten Sie unter www.bruehl-baden.de.

Satzung über die Erhöhung der Anzahl der notwendigen Stellplätze im Geltungsbereich des Bebauungsplans „Bäumelweg Nord“

Der Gemeinderat hat in seiner öffentlichen Sitzung vom 13.05.2013 dem Satzungsentwurf in der Fassung vom 13.05.2013 über die Erhöhung der Anzahl der notwendigen Stellplätze im Geltungsbereich des Bebauungsplans „Bäumelweg Nord“ nach § 74 Absatz 2

Landesbauordnung Baden-Württemberg (LBO) i.V.m. § 37 LBO zugestimmt und beschlossen, diesen nach § 3 Absatz 2 Baugesetzbuch i.V.m. § 74 Absatz 6 LBO öffentlich auszulegen und die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Absatz 2 Baugesetzbuch (BauGB) i.V.m. § 74 Abs. 6 LBO zu beteiligen sowie gemäß § 3 Absatz 2 BauGB i.V.m. § 74 Abs. 6 LBO von der Auslegung zu benachrichtigen.

Der Geltungsbereich des Bebauungsplans ist im nachfolgend abgedruckten Plan dargestellt (nicht maßstäblich).

Der Entwurf der Satzung über die Erhöhung der Anzahl der notwendigen Stellplätze im Geltungsbereich des Bebauungsplans „Bäumelweg Nord“ i.d.F. vom 13.05.2013 einschließlich der Begründung wird für die Dauer eines Monats öffentlich ausgelegt. Er liegt in der Zeit vom 03.06.2013 bis einschließlich 04.07.2013 im Rathaus Brühl, Hauptstraße 1, Zimmer 207, während der üblichen Dienststunden (Montag bis Freitag von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr, zusätzlich dienstags und donnerstags von 15.00 Uhr bis 17.30 Uhr) öffentlich aus.

Jedermann kann den Satzungsentwurf mit Begründung einsehen und sich über die allgemeinen Ziele und Zwecke informieren.

Während der Auslegungsfrist können Stellungnahmen schriftlich oder zur Niederschrift beim Bürgermeisteramt Brühl abgegeben werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können gemäß § 3 Absatz 2 BauGB bei der Beschlussfassung über die o.g. Satzung unberücksichtigt bleiben, sofern die Gemeinde deren Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit der o.g. Satzung nicht von Bedeutung ist.

Ferner weisen wir darauf hin, dass bei der Aufstellung der o.g. Satzung ein Normenkontrollantrag nach § 47 VwGO gemäß § 3 Absatz 2 BauGB unzulässig ist, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Brühl, den 24.05.2013

Dr. Ralf Göck, Bürgermeister



Das Ortsbauamt informiert

Drahtlose Mikrofone und Mikrofonanlagen Störung durch Neuvergabe der Frequenzen

Die Nutzung drahtloser Mikrofone und Mikrofonanlagen, deren Signal per Funk übertragen wird, ist durch die Bundesnetzagentur gesetzlich geregelt. Um einen möglichst störungsfreien Betrieb mit anderen Funkdiensten (Fernsehen/Radio/Mobilfunk etc.) gewährleisten zu können, hat der Gesetzgeber allen Diensten bestimmte Frequenzen zugeordnet. Durch die verstärkte Verbreitung des Digitalfernsehens DVB-T sind einige Frequenzbereiche durch den Wegfall der analogen Fernsehfrequenzen einige Frequenzbereiche frei geworden, die nun das Bundesministerium für Wirtschaft als „digitale Dividende“ für kabelloses Breitbandinternet vorsieht. Der Bundesrat hat beschlossen, die „digitale Dividende“ zu vergeben, d.h. der Frequenzbereich 790-862 MHz wurde im Mai 2010 an Mobilfunkunternehmen verkauft. Der Bereich 790-822 MHz und 833-862 MHz ist künftig für mobile Internetzugänge (drahtloses DSL) vorgesehen. Dafür wird derzeit an „LTE“ (Long Term Evo-

lution), einer Nachfolgenergeneration des Mobilfunkstandards UMTS, gearbeitet. Bisher wurde die hierfür genutzte Frequenz u.a. auch von drahtlosen Mikrofonanlagen verwendet. Daher ist künftig der Betrieb von drahtlosen Mikrofonen in Regionen, in denen LTE aktiv ist, nur noch sehr eingeschränkt möglich. Es kann zu Störungen bis hin zum Ausfall der drahtlosen Mikrofonanlagen kommen. Auch in Brühl wurden in den letzten Wochen die ersten LTE-Anlagen angekündigt, so dass es auch hier zu Störungen etc. kommen kann. Allerdings bestehen Entschädigungsmöglichkeiten. Gegenstand der Entschädigung sind ggf. Funkgeräte, insbesondere drahtlose Mikrofone (Geräteinheit), wenn eine individuelle frequenzumstellungsbedingte Störungsbetroffenheit der Geräteinheit an dem Nutzungs- bzw. Störungsstandort nachgewiesen wird und wenn die Geräteinheit nachweislich im Zeitraum vom 1. Januar 2006 bis zum 31. Dezember 2009 angeschafft worden ist. Nähere Informationen hierzu sind unter http://www.bafa.de/bafa/de/weitere_aufgaben/digitale_dividende/erhaeltlich.

40 Jahre im öffentlichen Dienst



Von links nach rechts: Bürgermeister Dr. Ralf Göck, Wolfgang Zahn, Personalratsvorsitzende Christiane Langloh-Zakouri, Abteilungsleiter Christian Stohl

Mit einer kleinen Feierstunde im Amtszimmer des Bürgermeisters wurde Herr Wolfgang Zahn für seine 40-jährige Dienstzeit im öffentlichen Dienst geehrt.

In Anwesenheit der Personalratsvorsitzenden Christiane Langloh-Zakouri, des stellvertretenden Haupt- und Ordnungsamtsleiters Christian Stohl sowie des Sachgebietsleiter -Personal- Karlheinz Geschwill sprach Bürgermeister Dr. Göck dem Jubilarius für die im öffentlichen Dienst geleistete Arbeit Dank und Anerkennung aus und überreichte ihm neben einer Ehrenurkunde ein Präsent der Gemeinde.

Herr Zahn ist seit dem 01.05.1973 als Verwaltungsangestellter beim Bürgermeisteramt Brühl beschäftigt. Seit dem 04.09.1995 wird er im Sachgebiet Öffentliche Ordnung/Einwohnermeldeamt eingesetzt.

Goldene Hochzeit

Die Eheleute, Herr Franz Bestler und Frau Bärbel Bestler geb. Zieger, wohnhaft Resedaweg 7, 68782 Brühl, feiern am Donnerstag, den 30.5.2013, das Fest der „Goldenen Hochzeit“.

Die Landesregierung von Baden-Württemberg und die Gemeinde Brühl gratulieren dem Jubelpaar recht herzlich und wünschen ihm noch einen wohlverdienten und sorgenfreien Lebensabend.

Altersjubilare

- | | | |
|--------|---|----------|
| 25.05. | Frau Trude Weber geb. Arnold,
Heidelberger Str. 16 | 87 Jahre |
| 25.05. | Frau Erna Ding geb. Schwarz,
Hauptstr. 28 | 93 Jahre |
| 26.05. | Frau Marta Adam geb. Rausch,
Schwabenweg 12 | 85 Jahre |
| 26.05. | Frau Gisela Müller geb. Wagnes,
Wormser Str. 1 | 77 Jahre |

- | | | |
|--------|--|----------|
| 26.05. | Herr Bodo Klatt,
Sophie-Scholl-Str. 5 | 83 Jahre |
| 28.05. | Herr Anton Fleischmann,
Lortzingstr. 25 | 86 Jahre |
| 28.05. | Frau Mathilde Acevedo Alvarez geb. Horr,
Mannheimer Landstr. 23 | 78 Jahre |
| 28.05. | Herr Paul Sinn,
Ketscher Str. 1 | 78 Jahre |
| 28.05. | Herr Dr. Siegmund Kiefer,
Geierstr. 8 | 83 Jahre |
| 29.05. | Herr Herbert Metzger,
Erzbergerstr. 43 | 82 Jahre |
| 29.05. | Herr Wilhelm Czech,
Mozartstr. 33A | 81 Jahre |
| 29.05. | Frau Sophia Peter geb. Dreßen,
Alter Bäumelweg 1 | 83 Jahre |
| 29.05. | Frau Gertrud Kohl geb. Böckli,
Jahnstr. 13 | 91 Jahre |
| 30.05. | Herr Heinrich Mündel,
Bahnhofstr. 5 | 89 Jahre |
| 30.05. | Herr Günter Weindorf,
Speyerer Str. 27 | 77 Jahre |
| 30.05. | Frau Helga Bäßler geb. Schleinitz,
Friedensstr. 35 | 78 Jahre |
| 30.05. | Frau Hannelore Hauk geb. Krimmer,
Mannheimer Landstr. 23 | 86 Jahre |
| 30.05. | Frau Liesel Landskron geb. Gund,
Mannheimer Landstr. 25 | 83 Jahre |
| 31.05. | Frau Eleonore Kahrman geb. Brylla,
Spralache 15 | 77 Jahre |
| 31.05. | Frau Anita Gutbrod geb. Higel,
Mannheimer Landstr. 23 | 89 Jahre |
| 31.05. | Frau Maria Mehr geb. Schreiber,
Mannheimer Landstr. 25 | 92 Jahre |
| 31.05. | Herr Antonio Ficicchia,
Scheffelstr. 2A | 78 Jahre |

Wir gratulieren recht herzlich!

Öffentliche Einrichtungen



Zwei Feuerwehr-Einsatzfahrzeuge in Dienst gestellt



Axel Schuh (Landratsamt), Dieter Manges, Ralf Göck, Kommandant Stefan Mehlich und sein Vize Ulrich Mehrer bei der Schlüsselübergabe vor dem neuen Gerätewagen-Transport.

Ein Gerätewagen für den Transport mit moderner Hebebühne und ein Mannschaftstransportwagen lösen zwei altgediente Einsatzfahrzeuge ab, um mit neuer und moderner Technik die Sicherheit in der Hufeisengemeinde zu gewähren.

„Unsere Feuerwehrleute sind die weltlichen Engel, denn sie wurden ganz bestimmt von unserem Gott entsendet, um Menschen und Güter zu beschützen“, sagte Pfarrerin Almut Hundhausen-Hübsch bei der feierlichen Fahrzeugübergabe der Freiwilligen Feuerwehr.

„Wir nehmen heute zum einen Abschied von zwei langjährigen Weg- und treuen Arbeitsgefährten, zum anderen nehmen wir als Nachfolger zwei moderne, den heutigen Ansprüchen einer schlagkräftigen Feuerwehr entsprechende Einsatzfahrzeuge in Dienst“, erklärte Kommandant Stefan Mehlich bei seiner Begrüßung.

20 Jahre nach der Erstanschaffung dieser beiden Fahrzeuge habe sich gezeigt, dass der Zahn der Zeit auch vor Feuerwehrfahrzeugen keinen Halt mache, so Mehlich: „Reparaturen häuften sich, die Hebebühne des GW-T war nicht mehr für die Gewichte der heutigen Gerätschaften ausgelegt und die Fahrsicherheit beider Fahrzeuge entsprach nicht mehr dem derzeitigen Standard.“

Optimal zusammengestellt

Sein Dank galt der Arbeitsgruppe, die die Ersatzbeschaffung im Zusammenwirken mit Hans Faulhaber von der Gemeindeverwaltung begleitete. Die Wehrleute Ulrich Mehrer, Stefan Hemmerich, Benjamin Noller, Marco Krupp, René Gieser, Martin Bruckner, Harald Schuhmacher, Sascha Engel und Oliver Seibert erstellten ein Konzept, wie die Fahrzeuge beschaffen sein müssen, um für die Aufgaben der Feuerwehr Brühl gute Dienste zu leisten. Der GW-T verfügt nun unter anderem über eine Hebebühne mit einer Tragkraft von 1,5 Tonnen, eine moderne Ladungssicherung, ein Allradfahrwerk und über Manövrierscheinwerfer. Der MTW bietet Platz für neun Personen und diene zum Transport kleinerer Ladungen.

Stefan Mehlich dankte allen, die an der Beschaffung dieser Fahrzeuge beteiligt waren, allen voran Bürgermeister Dr. Ralf Göck, dem Gemeinderat und seiner Gemeindeverwaltung: „Ich danke heute besonders im Namen der Bürger, denn ausschließlich zu deren Sicherheit dienen diese Fahrzeuge.“

Kosten der Sicherheit

Bürgermeister Göck erklärte, dass die Ersatzbeschaffung, die im Februar 2010 im Gemeinderat beschlossen worden war, dringend erforderlich gewesen sei und dem Bedarfsplan entspreche, den man sich vor einigen Jahren in Abstimmung mit der Kreis-Feuerwehrlieferung gegeben habe. „Bei der Auswertung der Angebote war oberstes Gebot die Einhaltung der DIN-Norm als Voraussetzung für die Gewährung der Zuschüsse.“ Der GW-T kostete 135.547 Euro, wofür es einen Zuschuss von 40.500 Euro gab. Der MTW kostete 51.000 Euro und wurde mit 12.000 Euro bezuschusst. Sein Dank galt ebenfalls der Arbeitsgruppe, aber auch allen Beteiligten der Feuerwehr, „die diese Fahrzeuge nun ganz im Sinne der Sicherheit für die Brühler und Rohrhofer Bürger nutzen mögen“, sagte Göck bei der Übergabe der beiden Schlüssel an Kommandant Mehlich. Neben Göck wünschten auch Dieter Manges von der Firma Mercedes Benz, der Stellvertretende Kreisbrandmeister Axel Schuh und Unterkreisführer Peter Bierlein mit den neuen Fahrzeugen viel Erfolg und dass alle Einsatzkräfte immer gesund von den Einsätzen zurückkehren mögen.


Mit Gesang und Segen

Um den Schutz Gottes beteten Pfarrerin Almut Hundhausen-Hübsch und Pfarrer Walter Sauer. Gemeinsam mit den Feuerwehrleuten sangen sie die Lieder „Lobet den Herren“ und „Großer Gott wir loben Dich“. „Gott möchte immer seine schützende Hand über die Engel seiner Feuerwehr halten.“ Gemeinsam segneten die Geistlichen die neuen Fahrzeuge. Für die musikalische Umrahmung sorgte der Spielmannszug der Wehr unter der Leitung von Peter Kapp.




Partnerschaftsbesuch der Brühler Delegation in Ormesson: 7. – 9. Juni

Am Wochenende vom 07.06. bis zum 09.06. startet eine Brühler Delegation im 36. Jahr der Partnerschaft zum Besuch nach Ormesson. Ein Drittel der 40 Teilnehmer sind Neulinge! Und wenn es doch auch im Vorfeld einige Probleme mit der Unterbringung gab, so hat doch Edmond Barriquand, Verantwortlicher in Ormesson, für alle Partner gefunden. Bravo! Geht doch!? 2014, im 37. Jahr, sind wir Brühler wieder Gastgeber: „Auf die Plätze ...“

sr



Stadt, Land, Heimat
Die Metropolregion Rhein-Neckar


Gemeinde Brühl
Rathaus
bis 14. Juni 2013

Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 8.30 - 12.00 Uhr,
Di., Do. 8.30 - 12.00 Uhr
und 15.00 - 17.30 Uhr

www.m-r-n.com/tourismus

ALLES INKLUSIVE!

Leben in unserer Region. Eine Ausstellung.



Freibad Brühl

Am Schrankenbuckel 11, Tel. 71103

Hinweise für unsere Badegäste

Unsere Öffnungszeiten im Mai:

Täglich 9.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Unsere Öffnungszeiten im Juni, Juli und August:

Täglich 9.00 Uhr bis 20.00 Uhr

Eine Kürzung der Öffnungszeiten bei schlechter Wetterlage behalten wir uns vor.

Unser 50-jähriges Jubiläum rückt immer näher.

Am 29.06.2013 wollen wir mit Ihnen unseren runden Geburtstag gebührend feiern.

Nähere Informationen folgen hier in der Brühler Rundschau und über Flyer und Plakate.

Der **Schwimmverein Hellas** veranstaltet sein internationales **Schwimmfest am 08.06. und 09.06.2013** im Brühler Freibad.

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass das Schwimmerbecken und der Sprungbereich sowie die Rutsche am Samstag ab 12.00 Uhr und am Sonntag ganztägig gesperrt bleiben.

Das Nichtschwimmerbecken und das Planschbecken können natürlich genutzt werden.

Zu diesem Schwimmfest ist die Bevölkerung, bei freiem Eintritt, herzlich eingeladen.

Wir bitten um Ihr Verständnis und Beachtung.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Ihr Bäderteam



 **BUCHTIP AUS DER GEMEINDEBÜCHEREI**

Müller, Dirk: *Showdown. Der Kampf um Europa und unser Geld. Wie Sie am besten durch die Krise kommen.-Droemer Knauer, 2013*

Dirk Müller "Mr. Dax", Bestsellerautor, Deutschlands populärster Wirtschaftserklärer schildert den zweiten Akt des Währungs- und Wirtschaftsdramas, das seinen Schauplatz längst von den USA nach Europa verlagert hat. Er rekapituliert die fundamentalen Fehlentscheidungen bei der Konstruktion des Euro, zeigt auf, welche Triebkräfte am Werk waren, wer Profit daraus zog und wer heute ein massives Interesse am Zerfall eines starken europäischen Währungs- und Wirtschaftsraumes hat. Denn die aktuelle Krise ist nicht nur das Ergebnis maßloser Staatsschulden, sie ist auch Ausdruck eines amerikanisch-europäischen Wirtschaftskrieges, der hinter den Kulissen tobt. Müller zeigt, welche Möglichkeiten Europa und Deutschland offenstehen, er benennt Chancen und Gefahren.

Weitere empfehlenswerte Wirtschaftsbestseller aus der Gemeindebücherei:

- Balodis, Holger:** *Die Vorsorgelüge: Wie Politik und private Rentenversicherung uns in die Altersarmut treiben*
- Berger, Jens:** *Stresstest Deutschland: Wie gut sind wir wirklich?*
- Bosshart, David:** *The age of less: Die neue Wohlstandsformel für die restliche Welt*
- Kemfert, Claudia:** *Der Kampf um Strom: Mythen, Macht und Monopole*
- Klaus, Roland:** *Wirtschaftliche Selbstverteidigung: Schützen Sie sich und ihre Familie vor Eurokrise, Inflation und Staatsverarmung*
- Müller, Dirk:** *Cashkurs: So machen Sie das Beste aus ihrem Geld: Aktien, Versicherungen*
- Müller, Dirk:** *Crashkurs: Weltwirtschaftskrise oder Jahrhundertchance: Wie Sie das Beste aus ihrem Geld machen*
- Sarrazin Thilo:** *Europa braucht den Euro nicht.*
- Schmidt, Susanne:** *Das Gesetz der Krise: wie die Banken die Politik regieren*
- Schumann, Harald:** *Die Hungermacher: wie Deutsche Bank, Allianz und Co. auf Kosten der Ärmsten mit Lebensmitteln spekulieren*
- Sinn, Hans-Werner:** *Die Target-Falle: Gefahren für unser Geld und unsere Kinder*
- Skidelsky, Robert:** *Wieviel ist genug: Vom Wachstumswahn zu einer Ökonomie des guten Lebens*
- Weik, Matthias:** *Der größte Raubzug der Geschichte: warum die Fleißigen immer ärmer und die Reichen immer reicher werden*

Gemeindebücherei Brühl, Ormessonstr. 3

Tel.: 702983

FAX: 702984

E-Mail: buecherei@bruehl-baden.de

Internet:

www.gemeindebuecherei.bruehl-baden.de

und

Öffnungszeiten Gemeindebücherei Brühl

Mo, Mi, Fr. 10-12 u.14-18 Uhr

Di + Do geschlossen

www.metropol-card.net
**Tagesmütterinitiative
Brühl-Rohrhof**

Tagespflege „ideal“ für Kleinkinder

Weniger Bürokratie, mehr Motivation für Tagesmütter in Brühl gewünscht

„Die Tagespflege ist die altersgemäße Betreuungsform für unter Dreijährige“, so Susanne Keppler vom Rhein-Neckar-Kreis-Jugendamt im Gespräch mit Brühler Tagesmüttern und Bürgermeister Dr. Ralf Göck. Die meist sehr kleinen Gruppen, familienähnlich und mit einer klaren Bezugsperson, böten den optimalen Rahmen für die Entwicklung von Kleinkindern, so die Sozialpädagogin. Weniger Bürokratie-Aufwand für Tagesmütter war der Wunsch der Brühler Tagesmütter und mehr Motivation für „werbende“ Tagesmütter wünscht sich Bürgermeister Dr. Ralf Göck, der das Gespräch mit den Kreis-Verantwortlichen und der Brühler „Tagesmütter-Initiative“ organisiert hatte.

„Im Moment müssen wir jede Betreuungsstunde aufschreiben und nachweisen“, wies die seit 15 Jahren aktive Tagesmutter Martina Naber auf den in den letzten Jahren gestiegenen Aufwand hin. Auch müsse die Tagesmutter den Nachweis der „Berufstätigkeit“ der Eltern ihres Zöglings „organisieren“, da bisher nur Berufstätige

Anspruch auf einen Landeszuschuss zur Tagesbetreuung erhielten, ergänzte Manuela Schwab von den Brühler „Mäusekindern“.

Hier sei Besserung in Sicht, konnte Verena Kögel vom Jugendamt des Rhein-Neckar-Kreises Hoffnung machen, dass es bald weniger Bürokratie gebe: Die Berufstätigkeit sei für den Rechtsanspruch eines Kindes, das das erste Lebensjahr vollendet hat, ab 01. August 2013 für einen zeitlichen Umfang zwischen voraussichtlich 20 – 30 Stunden in der Woche nicht mehr nachzuweisen. Auch werden beim Kreis Überlegungen angestellt, wieder Pauschalen an die Tagesmütter auszuzahlen, so dass die „Aufschriebe“ und der damit verbundene Aufwand für die Tageseltern weniger werden. Ob langjährige Tagesmütter und -väter sich auch weiterhin noch fortbilden müssen, war eine weitere Frage, die mit Hinweis auf sehr unterschiedliche Fortbildungsmöglichkeiten beantwortet wurde. Aber grundsätzlich gilt, dass Fortbildungen dazu beitragen, die Qualitätsstandards zu gewährleisten.

Alle Gesprächsteilnehmer stimmten darin überein, dass durch die steigenden Zuweisungen und Auszahlungen des Landes an Eltern und Tagesmütter eine Berufs-Wiedereinsteigerin oder selbst eine Neu-Einsteigerin hier eine attraktive, erfüllende Tätigkeit finde, die ohne große eigene Investitionen von jedermann angegangen werden kann, denn selbst die Ausbildungs- und Fortbildungskosten werden ersetzt, so Bürgermeister Dr. Ralf Göck abschließend. Anmelden könnten sich übrigens nicht nur ganz junge Frauen, sondern auch erfahrene Frauen Mitte 50 seien gesuchte Tagesmütter,

die sozusagen Oma-Ersatz für „ihre“ Kinder seien. „Es ist schon toll“, so Martina Naber aus eigener Erfahrung, „wenn man Kindern den Start ins Leben erleichtern kann.“ Viele meldeten sich später immer mal wieder, oder grüßen auf der Straße: „Das ist schon eine erfüllende Erfahrung.“

Wer sich für die Tagespflege interessiert, wendet sich an das Jugendamt des Rhein-Neckar-Kreises, Telefon 06221/522-1520, welches auch am 24. Juli 2013 wieder eine Einführungsveranstaltung zur Kindertagespflege anbietet. Dabei wird ein erster Überblick über die rechtlichen, finanziellen und pädagogischen Rahmenbedingungen vermittelt sowie über die Möglichkeit der Qualifizierung in der Kindertagespflege informiert. Erste Auskünfte und Informationen sind auch unter www.rhein-neckar-kreis.de (unter Rubrik: Bürgerservice → Rubrik: Formulare und Onlineservice → Rubrik: Kinderbetreuung) abzurufen.



Aktion 60+

Am 10. Juli findet die letzte **Sitzung** des Schuljahres statt, verbunden mit einer 5-Jahre-Jubiläumsfeier.

Volkshochschule Bezirk Schwetzingen e.V.

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag und Donnerstag:

8.00-12.00 Uhr und 14.00-18.00 Uhr

Mittwoch und Freitag: 8.00-12.00 Uhr

Information und Anmeldung: Telefon 06202/20950



VHS-Kurse vom 10. bis 15. Juni

Die bärenstarken Ameisen

Waldtag für Kinder von 6-10 Jahren

An diesem Tag tauchen die Kinder in die Welt der Ameisen ein und beobachten diese ganz genau. Anhand von Spielen und Experimenten kommen sie dem Geheimnis der kleinen Tierchen auf die Spur. Samstag, 15.06., 10-13 Uhr im Oftersheimer Wald, Anmeldung bis 12. Juni

Herausforderungen meistern – „H.Ä.L.B. yourself!“

Veränderungen im Leben sind fast immer mit Anspannung und Stress verbunden, wobei vor allem bei negativen Veränderungen dieser Stress besonders belastend empfunden wird und die innere Gelassenheit, das Selbstbewusstsein empfindlich und nachhaltig stören kann. Eine gute Basis für die Verbesserung der Stresskompetenz und damit das Meistern von Herausforderungen bieten z.B. kommunikative Fähigkeiten wie rhetorische Fähigkeiten, aktives Zuhören, Puffertechniken und angriffsfreie Darlegung seines Standpunktes, soziale Kompetenzen wie Nein sagen, sich durchsetzen und sich selbst vertrauen, Arbeitsmethoden wie Zeit-, Planungs- und Organisationsmanagement oder Entspannungsmethoden wie Autogenes Training, Atemtechnik, progressive Muskelentspannung Grundsätzlich gilt in jeder Krise: „H.Ä.L.B. yourself!“

Donnerstag, 13.06., 14-17.30 Uhr in der VHS,

Anmeldung bis 10. Juni

Herrlich frische Salatideen

Ob exotisch, raffiniert oder gut bürgerlich, Salate sind immer lecker und gesund! Die Teilnehmer/innen erhalten einen theoretischen Einblick und lernen leicht zuzubereitende Salate für jede Gelegenheit kennen.

Donnerstag, 13.06., 18-21.30 Uhr in der Schimper-Realschule, Anmeldung bis 10. Juni

Die Gedanken sind frei

Das Gedankenkarussell beruhigen und entspannen

Jeder kennt das, man liegt auf der Couch, will sich entspannen, aber die Gedanken lassen einen nicht zur Ruhe kommen! Die Gedanken kreisen und kreisen. Egal, um welche Art von Gedanken es sich handelt, es gibt praktische Anleitungen, den Geist zu beruhigen und achtsam ganz bei sich zu sein, z.B. durch Atemtechniken, Achtsam-

keitsübungen, positives Denken aus dem mentalen Training, Innovatives Autogenes Training nach E. Müller, Tipps für 10-Minuten-Pausen und Klänge helfen innezuhalten und abzuschalten.

Samstag, 15.06., 10-13 Uhr in der VHS, Anmeldung bis 13. Juni

Word-Workshop 2 – Serienbriefe professionell erstellen mit Word

Die Themen dieses Workshops sind: Grundlagen des Seriendrucks, Sortieren und Filtern von Datensätzen, Einfügen und Verschachteln von Bedingungsfeldern, nützliche Funktionen (z.B. Frage- und Eingabe-Felder), Verwenden unterschiedlicher Datenquellen (z.B. Excel-Tabelle, Access-Datenbank) sowie Seriendruck von Adressetiketten, Briefumschlägen, Katalogen.

2 x donnerstags, ab 13.06., 18.30-21.30 Uhr in der VHS,

Anmeldung bis 10. Juni

Mitteilungen anderer Behörden



Baden-Württemberg

Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft

An die Eigentümer und Verfügungsberechtigten von Konstruktionen aus harnstoffharzverklebten Holzbauteilen bestimmter Bauweise

Mögliche Gefährdung der Standsicherheit von Bauwerken - Untersuchung von Konstruktionen aus harnstoffharzverklebten Holzbauteilen bestimmter Bauweise

Nach dem tragischen Einsturz der Holzdachkonstruktion der Eis-sporthalle Bad Reichenhall am 2. Januar 2006 wurden von den Bauaufsichtsbehörden verschiedene Maßnahmen ergriffen.

Zum einen wurden „Hinweise für die Überprüfung der Standsicherheit von baulichen Anlagen durch den Eigentümer/Verfügungsberechtigten“ (1) erarbeitet und veröffentlicht. Die Hinweise unterstützen die Eigentümer/Verfügungsberechtigten in der Ausübung der (in § 3 Absatz 1 und 2 der Landesbauordnung für Baden-Württemberg verankerten) Pflicht der ordnungsgemäßen Instandhaltung ihrer baulichen Anlagen.

Zum anderen wurde der für den Einsturz mit ursächliche, bei der Herstellung der Dachträger verwendete Klebstofftyp (Harnstoffharz bzw. Klebstoff II nach DIN EN 301) aus Vorsorge- und Robustheitsaspekten von der zukünftigen Anwendung ausgeschlossen.

Harnstoffharzklebstoffe besitzen hinsichtlich der zulässigen klimatischen Umgebungsbedingungen für die damit verklebten Holzbauteile einen seit langem bekannten und normativ geregelten eingeschränkten Anwendungsbereich. Da solche Klebstoffe gegenüber länger einwirkenden höheren Feuchten (mehr als 85 % relative Luftfeuchte bezogen auf 20°C Lufttemperatur) oder höheren Temperaturen (mehr als 50°C Bauteiltemperatur) nicht beständig sind, war die Anwendung auf relative Luftfeuchten von höchstens 85 % (bezogen auf 20°C Lufttemperatur) und Bauteiltemperaturen von höchstens 50°C beschränkt. Bei der Eislaufhalle Bad Reichenhall wurde dieser Anwendungsbereich im Laufe der Nutzung verlassen. Um das Gefährdungspotential bei bestehenden Konstruktionen mit Holzbauteilen, die unter Verwendung von Harnstoffharzklebstoffen hergestellt worden waren, zu ergründen, beauftragte die Bauministerkonferenz die Materialprüfungsanstalt Universität Stuttgart mit einem mehrjährigen Forschungsprojekt, das nun abgeschlossen wurde. Neben der Bestätigung, dass bei bestimmungsgemäßer Verwendung harnstoffharzverklebter Holzbauteile gegenüber der Verwendung anderer verklebter Holzbauteile kein erhöhtes Sicherheitsrisiko vorliegt, wurden über umfangreiche Bauwerks- und Laboruntersuchungen Bauweisen ausfindig gemacht, bei denen das Risiko vorliegt, dass der Anwendungsbereich von harnstoffharzverklebten Bauteilen im Bauwerk unbemerkt verlassen wurde und damit die Standsicherheit gefährdet ist.

Wenngleich nur wenige Konstruktionen mit dem beschriebenen Risiko und möglicher Gefährdung der Standsicherheit existieren dürften, wird aufgrund des Gefahrenpotentials folgendes Vorgehen dringend empfohlen:

- Lesen Sie bitte weiter auf Seite 8 -



Bereitschaftsdienste



Notrufe

Feuerwehr/Notarzt/Rettungsdienst	112
Polizei	110
Polizeiposten Brühl, Hauptstr. 1	71282
Polizei-Revier Mannheim-Neckarau Rheingoldplatz 4 (durchgehend)	0621/83397-0
Kreiskrankenhaus Schwetzingen, Bodelschwinghstr.	84-30
Giftnotrufzentrale Freiburg	0761/19240
Frauenhaus Heidelberg	06221/833088
Frauenhaus Mannheim	0621/744242
Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“ 365 Tage, 24 h (kostenlos und anonym) www.hilfetelefon.de	0800/0116016
Telefonseelsorge	0800/1110111

**Ärztlicher Akut-Dienst für Privatpatienten und
Selbstzahler - PrivAD, 24h** 01805/304 505

Störungsdienste

Strom

EnBW Regional AG

Regionalzentrum Nordbaden	
- Zentrale Ettlingen	07243/180-0
- Störungsmeldestelle (Strom)	0800/3629477
- Beratungsservice	
- Bezirkszentrum Schwetzingen	06202/2774-0
- Servicetelefon	0800/3629000

Gas, Wasser, Fernwärme

MVV Energie AG Mannheim	
- Service-Hotline	0800/6882255
- Notfall-Hotline	0800/2901000

AVR

Abfallverwertungsgesellschaft des Rhein-Neckar-Kreises mbH	
- Zentrale	07261/9310
- Störungen bei der Abfuhr	07261/931931

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Schwetzingen:

**Notfallzentrale Schwetzingen und Umgebung
Schwetzingen, Markgrafenstr. 2-9, Tel. 19292**
Die ärztliche Notfallzentrale ist dienstbereit:

Werktage:

Montag, Dienstag und Donnerstag von 19.00 bis
am Folgetag 7.00 Uhr
Mittwoch von 13.00 bis Donnerstag 7.00 Uhr

Wochenende:

Freitag bis Montag von 19.00 bis 7.00 Uhr
(durchgehend geöffnet)

Feiertage:

Feiertag Vorabend von 19.00 bis Folgetag 7.00 Uhr

Zahnärztlicher Wochenenddienst:

Samstag, den 25.05.2013 und Sonntag, den 26.05.2013
von 10.00-12.00 Uhr:

**Dr. Silke Traxler, Ketsch, Gassenäckerstr. 3,
Tel. 06202/6953100**

Donnerstag, den 30.05.2013 (Fronleichnam)
von 10.00 – 12.00 Uhr:

**ZA Thomas Tkalcic, Hockenheim, Hirschstr. 17,
Tel. 06205/978080**

Darüber hinaus ist der Dienst habende Zahnarzt nur in dringen-
den Fällen telefonisch erreichbar.

Der zahnärztliche Notdienstplan ist auch im Internet unter
www.zahn-forum.de jederzeit abrufbar.

Apotheken-Notdienst:

Sa., 25.05.2013

Markgrafen-Apotheke, Schwetzingen, Markgrafenstr. 2/2,
Tel. 06202/270040

So., 26.05.2013

Carl-Theodor-Apotheke, Brühl, Leipziger Str. 2,
Tel. 06202/71810

Mo., 27.05.2013

Perkeo-Apotheke, Brühl, Mannheimer Str. 47,
Tel. 06202/72801

Di., 28.05.2013

Mozart-Apotheke, Oftersheim, Mannheimer Str. 42,
Tel. 06202/54215

Mi., 29.05.2013

Hof-Apotheke, Schwetzingen, Dreikönigstr. 16,
Tel. 06202/127170

Do., 30.05.2013 (Fronleichnam)

Apotheke im real, Brühl, Mannheimer Landstr. 2,
Tel. 06202/703434

Fr., 31.05.2013

Löwen-Apotheke, Hockenheim, Reilinger Str. 2,
Tel. 06205/288928

Der Apothekennotdienst wechselt täglich um 8.30 Uhr.

Tierärztlicher Notdienst:

In dringenden Notfällen rufen Sie bitte Ihren Haustierarzt an.

Bei baulichen Anlagen mit verklebten Holzbauteilen der Kategorien 1 und 2 nach Tabelle 1 der Hinweise (1) sollten von den Eigentümern/Verfügungsberechtigten umgehend folgende Schritte veranlasst werden:

- In jedem Einzelfall sollte untersucht werden, ob die Holzkonstruktion einer Bauweise mit erhöhtem Sicherheitsrisiko zuzuordnen ist.
- Falls die Holzkonstruktion einer Bauweise mit erhöhtem Sicherheitsrisiko zuzuordnen ist, werden eingehende Untersuchungen sowie gegebenenfalls bauliche und/oder organisatorische Maßnahmen erforderlich.

Die Hinweise (2) unterstützen die Eigentümer/Verfügungsberechtigten bei der praktischen Umsetzung der Schritte.

Wenn die Holzkonstruktion weder einer Bauweise mit erhöhtem Sicherheitsrisiko zuzuordnen ist noch standsicherheitsrelevante Schäden aufweist, genügt es in der Regel, die für die ordnungsgemäße Instandhaltung notwendige nutzungsbegleitende Überprüfung der Standsicherheit der Konstruktion mit den in (1) beschriebenen Standardverfahren oder ähnlichen Verfahren durchzuführen. Die Hinweise

(1): „Hinweise für die Überprüfung der Standsicherheit von baulichen Anlagen durch den Eigentümer/Verfügungsberechtigten“, Fassung September 2006, ARGEBAU

und (2): „Hinweise zur Einschätzung von Art und Umfang zu untersuchender harnstoffharzverklebter Holzbauteile auf mögliche Schäden aus Feuchte- oder Temperatureinwirkungen durch den Eigentümer/Verfügungsberechtigten“, Fassung Februar 2013, ARGEBAU können von der Homepage der Gemeinde Brühl www.bruehl-baden.de als pdf-Daten heruntergeladen werden.

Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis

Amt für Landwirtschaft und Naturschutz

Untere Naturschutzbehörde

Tel. 07261/9466-5300

E-Mail: landwirtschaft-naturschutz@rhein-neckar-kreis.de

Naturschutzrechtliche Vorschriften für Sanierungen und Abbruch von Bauwerken und/oder Freimachen bzw. Herrichten eines Baufeldes

Stand: 01.01.2012

Zahlreiche Tierarten haben sich als Kulturfolger dem Menschen angeschlossen und besiedeln Gebäude und andere Bauwerke sowie deren Umfeld. Zu diesen Kulturfolgern gehören z. B. Fledermäuse, Hornissen, Wildbienen oder bestimmte Vogelarten, wie Haussperling, Turmfalke, Hausrotschwanz, Mauersegler und Schwalben sowie Reptilien, wie Zauneidechsen und Schlingnatter. Erfahrungsgemäß werden von Fledermäusen vor allem Kellerräume, Dachböden und Verschaltungen bevorzugt, aber auch Gesimse und Jalousiebereiche werden von geschützten Tierarten besiedelt. Lehmbauten sind oft Lebensstätte zahlreicher Bienenarten. Im direkt angrenzenden Umfeld, in verwilderten Gärten mit Brachen, Totholz und Steinen können auch Reptilien, wie Zauneidechse und Schlingnatter auftreten.

In der Vergangenheit ist es durch Einwirkungen des Menschen zu einem fortschreitenden Artenschwund gekommen. Aus diesem Grund hat der Gesetzgeber neben bestimmten Pflanzenarten auch Tierarten besonders bzw. streng geschützt und entsprechende Vorschriften zu ihrem Schutz erlassen.

Nach § 44 Abs. 1 Nr. 1, 2 und 3 des Bundesnaturschutzgesetzes (BNatSchG) ist es **verboten**:

- wild lebenden Tieren der besonders geschützten Arten nachzustellen, sie zu fangen, zu verletzen oder zu töten oder ihre Entwicklungsformen aus der Natur zu entnehmen, zu beschädigen oder zu zerstören,
- wild lebende Tiere der streng geschützten Arten und der europäischen Vogelarten während der Fortpflanzungs-, Aufzucht-, Mauer-, Überwinterungs- und Wanderungszeiten erheblich zu stören,
- Fortpflanzungs- oder Ruhestätten der wild lebenden Tiere der besonders geschützten Arten aus der Natur zu entnehmen, zu beschädigen oder zu zerstören.

Diese so genannten Zugriffsverbote gelten **im besiedelten wie unbesiedelten Bereich** sowie unabhängig von einer bau- oder denkmalschutzrechtlichen Gestattung.

Besonders geschützt sind insbesondere alle europäischen Vogelarten, wie Haussperling, Mauersegler, Hausrotschwanz, Schwalben und alle Greif- und Eulenvögel sowie Wildbienen und Hornissen.

Streng geschützt sind besonders geschützte Arten mit sehr hohem Schutzbedürfnis, dazu zählen alle heimischen Fledermäuse, Turmfalke, Schleiereule und Waldkauz, sowie Zauneidechse und Schlingnatter.

Fortpflanzungs- und Ruhestätten besonders geschützter Arten verlieren ihren Schutz nicht, wenn sie kurzzeitig oder vorübergehend nicht benutzt werden, z. B. weil sich die Bewohner auf Nahrungssuche oder im südlichen Winterquartier befinden, erwartungsgemäß aber die genannten Lebensstätten danach wieder aufsuchen. Deshalb sind z. B. Quartiere von Fledermäusen sowie Nester von Mauerseglern und Schwalben auch ganzjährig besonders geschützt. Werden bei Sanierungen, dem Um-, Ausbau oder Abbruch von Bauwerken oder Freimachen bzw. Herrichten eines Baufeldes besonders geschützte Tiere oder die genannten Lebensstätten wie oben ausgeführt beeinträchtigt, liegen die Verbotstatbestände des § 44 Abs. 1 Nr. 1, 2 oder 3 BNatSchG vor.

Die Arbeiten sind sofort zu unterbrechen, wenn Fortpflanzungs- oder Ruhestätten besonders geschützter Tierarten (z.B. Vogelnester, Bruthöhlen, Schlafplätze von Eulen, Fledermäusen, Zauneidechsen) festgestellt worden sind oder Tiere streng geschützter Arten oder der europäischen Vogelarten erheblich gestört werden könnten. Nach Unterrichtung der unteren Naturschutzbehörde (o. g. Dienststelle) ist deren Entscheidung abzuwarten.

Zu widerhandlungen gegen die o. g. Zugriffsverbote können mit einer Geldbuße bis zu 10.000 bzw. 50.000 Euro geahndet oder ggf. als Straftat verfolgt werden.

Die Naturschutzbehörden können von den o. g. Verboten unter bestimmten Voraussetzungen eine Ausnahme zulassen bzw. eine Befreiung gewähren. Die erforderlichen Voraussetzungen des § 45 Abs. 7 BNatSchG bzw. § 67 Abs. 2 BNatSchG sind von der Naturschutzbehörde auf **Antrag** zu prüfen, bevor ein **kostenpflichtiger Bescheid** ergeht.

Folgende Angaben bzw. Unterlagen sind für die Bearbeitung eines solchen Antrages erforderlich:

- Artenschutzfachliches **Gutachten** über die Untersuchung der Bausubstanz und der durch das Bauvorhaben in Anspruch genommenen Umgebung in Bezug auf das Vorkommen von Fortpflanzungs- oder Ruhestätten besonders oder streng geschützter Tierarten durch eine fachlich geeignete Person
- Vorgesehener **Zeitpunkt/-raum** der Beeinträchtigung/Zerstörung der Lebensstätten
- Ausführliche **Begründung**, warum die Beeinträchtigung/Zerstörung der Lebensstätten erforderlich ist
- Vorschläge für Art, Anzahl und Lage von **Ersatzlebensstätten** sowie Zeitpunkt der beabsichtigten Realisierung
- Nachweis der **Verfügbarkeit** über den Standort der Ersatzlebensstätten (Eigentumsnachweis, Nutzungsbefugnis)
- **Vollmacht** im Original, sofern die Befreiung für eine andere Person beantragt und diese der Adressat des Bescheides (Träger der Kosten) ist.

Hinweise

Damit es während der Vorhabensdurchführung nicht erst zu Verzögerungen kommt, sollte der Vorhabensträger bereits während der Planungsphase die Bausubstanz sowie deren Umfeld bzw. das Bau- oder Freimachungsfeld von einer fachlich geeigneten Person hinsichtlich vorhandener Fortpflanzungs- oder Ruhestätten besonders oder streng geschützter Tierarten untersuchen lassen, um ggf. rechtzeitig eine artenschutzrechtliche Gestattung bei der Naturschutzbehörde beantragen zu können. Die sich aus der Entscheidung der Naturschutzbehörde ergebenden Bedingungen oder Auflagen können dann frühzeitig in die Planungen einfließen.

Das vorliegende Merkblatt sollte unbedingt auch den mit dem Vorhaben beauftragten Bauunternehmen und Subunternehmen sowie dem verantwortlichen Bauleiter ausgehändigt werden!

Verwendete Rechtsnormen

Gesetz über Naturschutz und Landschaftspflege (Bundesnaturschutzgesetz - **BNatSchG**)

Verordnung zum Schutz wild lebender Tier- und Pflanzenarten (Bundesartenschutzverordnung - **BartSchV**)

Richtlinie 79/409/EWG des Rates über die Erhaltung der wild lebenden Vogelarten, so genannte **EG-Vogelschutzrichtlinie**

Richtlinie 92/43/EWG des Rates zur Erhaltung der natürlichen Lebensräume sowie der wild lebenden Tiere und Pflanzen, so genannte Flora-Fauna-Habitat (FFH)-Richtlinie Verordnung (EG) Nr. 338/97 des Rates über den Schutz von Exemplaren wild lebender Tier- und Pflanzenarten durch Überwachung des Handels, so genannte **EG-Artenschutzverordnung**

Abfallverwertungsgesellschaft des Rhein-Neckar-Kreises mbH



Informationen zur Abfallwirtschaft für BRÜHL
Abfuhr- und Sammeltermine auf einen Blick/Juni 2013
2Rad-Behälter, Sperrmüll/Altholz, Elektroschrott/Schrott und Glasboxen

Restmüll	05./19.
Biomüll	13./27.
Grüne Tonne	12./26.
Glasbox	05.

Nur nach Anmeldung – Tel. 07261 / 931-310

Sperrmüll/Altholz	12./26.
Grünschnitt	12./26.
Elektro/Schrott	05./19.

Schadstoffsammeltermine

In diesem Monat findet keine Schadstoffsammlung statt.

Kirchliche Nachrichten



Katholische Kirchennachrichten

Hl. Schutzengel Brühl, St. Michael Brühl-Rohrhof
Pfarramt, Kirchenstr. 15, Telefon 76 31, FAX 78 09 40
www.kath-bruehl-ketsch.de, Mail: pfarramt.roesch@kath-bruehl-ketsch.de



25.05., Samstag, Vorabend vom Dreifaltigkeitssonntag Fürbitten: Schuljahrgang 1938

15:30	St. Sebastian	Trauung des Brautpaares Thorsten Ullrich und Stephanie geb. Holz und Taufe von Lukas Maximilian Ullrich mit Pfarrer Sauer
18:00	St. Sebastian	Hl. Messe mit Pfarrer Sauer

26.05., Sonntag, Dreifaltigkeitssonntag Sprüche 8,22-31 – Römer 5,1-5 – Johannes 16,12-15

10:00	Hl. Schutzengel	Hl. Messe mit Pfarrer Sauer
18:00	Hl. Schutzengel	Maiandacht mit dem kath. Altenwerk

28.05., Dienstag 18:00 St. Sebastian Hl. Messe mit Pfarrer Sauer

29.05., Mittwoch, Vorabend von Fronleichnam Fürbitten: Kfd

10:00	Pro Seniore	Wortgottesdienst mit Herrn Mehrer
10:45	B+O Sen.Heim	Wortgottesdienst mit Herrn Mehrer
18:00	St. Sebastian	Hl. Messe mit Pfarrer Sauer

30.05., Donnerstag, Hochfest des Leibes und Blutes Christi Fronleichnam

Genesis 14,18-20 – 1. Korinther 11,23-26 – Lukas 9,11b-17		
10:00	Hl. Schutzengel	Hl. Messe mit Pfarrer Sauer mitgestaltet von den Kirchenchören Brühl und Ketsch

31.05., Freitag 18:00 Hl. Schutzengel Rosenkranz 18:30 Hl. Schutzengel Hl. Messe mit Pfarrer Sauer

01.06., Samstag, Vorabend vom 9. Sonntag im Jahreskreis Fürbitten: Levi-Team

13:00	St. Sebastian	Trauung des Brautpaares Marc Schneider und Ramona Mohr mit Pfarrer Sauer
18:00	St. Sebastian	Hl. Messe mit Pfarrer Sauer mitgestaltet vom LEVI-Team

02.06., Sonntag, 9. Sonntag im Jahreskreis 1Könige 8,41-43 – Galater 1,1-2.6-10 – Lukas 7,1-10

10:00	St. Michael	Hl. Messe mit Pfarrer Sauer mitgestaltet vom LEVI-Team
11:00	Spargelhof Gress	Ökumenischer Wortgottesdienst mit Pfarrerin Hundhausen-Hübsch und Gem. Ref. Gaa- de Mür

16. Juni 2013 – 30. Hungermarsch unserer Gemeinden Solidarität – Ärzten und Lehrern mit Freude helfen

Seit 1983, Jahr für Jahr, sammeln Menschen aus unseren Gemeinden Spenden für die Projekte des Hungermarschs. Immer wieder mit innerer Überwindung, aber immer mit sehr viel Freude. Aus der Gewissheit, Gutes zu tun, und der Vorfreude, mit Gleichgesinnten ihre zugesagten 5 oder 10 Kilometer langen Strecken zu laufen oder 25 Kilometer zu radeln. In diesem Jahr durch die Rheinwiesen und den Auwald rund um Brühl.

Das Geld, das zusammenkommt, wird für Hilfe zur Selbsthilfe und für die Ärmsten für die Armen eingesetzt. Es geht auch an Ärzte und Krankenschwestern, mit denen die Gruppen in unseren Gemeinden seit Jahren freundschaftlich verbunden sind. Und Freunden hilft man mit Freude. Zum Beispiel den „Kleinen Schwestern“ auf Haiti, dem Arztehepaar Dr. Schnurr in Nicaragua und die Krankenpfleger in Brühls afrikanischer Partnerstadt Dourtenga.

Eine Schule und zwei Krankenstationen

Zur Kongregation der Kleinen Schwestern haben die Brühler Kontakt, seit ihre Pastoralreferentin Doris Broszeit dort eingetreten ist und an der Schule von Port-au-Prince gearbeitet hat. Die war vor dem Erdbeben 2010 zu laut, zu dunkel und zu stickig. Aber sie funktionierte und gab den Jugendlichen eine erste Chance. Danach war sie eine Ruine. Wir haben den Neubau unterstützt, und jetzt wirkt sie wie ein Leuchtturm in einem Meer von Schutt.

Seit 9 Jahren unterstützen wir das Ehepaar Dr. Schnurr bei seinem Engagement für einen Indianerstamm im Norden Nicaraguas. Sie versorgen die Menschen mit dem Lebensnotwendigsten, haben eine Entbindungsstation und eine Notfallapotheke geschaffen.

Auch die Krankenstation in Brühls afrikanischer Partnerstadt Dourtenga kann nur mit Hilfe von Spenden die Menschen versorgen. Die staatlich gelieferten Medikamente bilden nur eine Minimalausstattung.

Wollen Sie sich die Freude machen, Freunden zu helfen, kommen Sie bitte am 16. Juni zur evangelischen Kirche Brühl. Dort werden um 8 Uhr die 10-km-Marschierer und die Radler und um 8 Uhr 45 die Kurzstreckler ausgesandt. Wollen Sie die Projekte fördern, ohne selbst mitzulaufen, überweisen Sie bitte Ihre Spende an die Kath. Pfarrgemeinde Oftersheim, Kennwort „Hungermarsch“, Sparkasse Heidelberg (Nr. 243.000.05, BLZ 672.500.20) oder Volksbank Kur- und Rheinpfalz (Nr. 800.007, BLZ 547.900.00).

Ökumenische Nachrichten der evangelischen und katholischen Kirchengemeinden Brühl



Ökumenischer
Feldgottesdienst
zur
Spargelwanderung
Sonntag, 2. Juni, 11 Uhr
Spargelhof Gress
im Forst 3

Evangelische Kirchengemeinde Brühl

Ev. Pfarramt Brühl, Kirchenstr. 1, Telefon 71232, Fax Nr. 780421
 Ev. Pfarramt Rohrhof, Hockenheimer Str. 3, Telefon 72618, Fax Nr. 71690
 Ev. Gemeindezentrum, Hockenheimer Str. 3, Telefon 9479619
 www.evkirche-bruehl-baden.de

**Samstag, 25.05.**

14:00 Uhr Kirchliche Trauung Christin und Lukas Bothe in der Kirche (Pfarrer i. R. Karl-Heinz Bothe)

Sonntag, 26.05.

10:00 Uhr Gottesdienst in der Kirche (Hundhausen, musikalische Umrahmung: Eddy-Werner Triebkorn und Gesangverein Edelweiß 1905 Kälbertshausen) – anschl. Matinee

- Während der Pfingstferien treffen sich unsere Gruppen und Kreis nur nach Vereinbarung -

Mittwoch, 29.05.

10:00 Uhr Ökum. Gottesdienst in der Seniorenresidenz Pro Seniore (Mehrere)

10:45 Uhr Ökum. Gottesdienst im Seniorenzentrum B & O (Mehrere)

14:00 Uhr Altentreff im Gemeindezentrum

Samstag, 01.06.

14:00 Uhr Taufgottesdienst in der Kirche (Hundhausen)

Sonntag, 02.06

11:00 Uhr Ökum. Feldgottesdienst mit Taufen auf dem Spargelhof Gress, Im Forst 3 (Hundhausen/Gaa-de Mür/Bläserkreis)

Chawwerusch verschoben!

Krankheitsbedingt konnte das Stück „Nicht der wahre Jakob“ am 17.5. nicht aufgeführt werden. Die Karten behalten jedoch ihre Gültigkeit für den neuen Termin am Freitag, 6.9.2013, ebenfalls im Kath. Pfarrzentrum um 20 Uhr; Einlass ist ab 19 Uhr. Wer weiß, dass er oder sie zu diesem Termin nicht in Brühl sein wird, kann die gekauften Karten nach den Pfingstferien zu den Öffnungszeiten im ev. Pfarrbüro zurückgeben. Selbstverständlich sind dann auch Karten für den neuen Termin erhältlich für all diejenigen, die doch noch Lust bekommen haben, das Stück zu sehen!

Ökumenischer Feldgottesdienst

Am Sonntag, 2.6. findet um 11 Uhr ein ökumenischer Gottesdienst auf dem Hof der Familie Gress statt. Anlass ist die Spargelwanderung der Schwetzinger Zeitung, die dadurch einen neuen, kirchlichen Impuls erhält. In Brühl findet deshalb kein evangelischer Gottesdienst statt. Der Spargelhof Gress liegt jenseits der Autobahn und ist über den Friedhof oder die Marion-Dönhoff-Realschule leicht mit dem Fahrrad oder PKW zu erreichen. Fährt man die Brühler Landstraße nach Schwetzingen, so führt die Stamitzstraße dorthin. Der Gottesdienst findet unter Dach und Fach und deshalb bei jedem Wetter dort statt. Natürlich hoffen wir, dass es schön wird – dann lohnt sich hinterher ein Ausflug von Hof zu Hof!

	Nachbarschaftshilfe Einrichtung der ev. und kath. Kirchengemeinden Brühl Tel.: 78 02 21 Einsatzleitungsteam: Anselm/Bachert/Kieber-Weiblen	
---	---	---

Landeskirchliche Gemeinschaft Brühl

Kontakt: www.lkg-bruehl.de

Sonntag, 26. Mai

18.30 Uhr Gottesdienst
 Predigt: Otto Lang
 Thema: Er-lebt-Gottesdienst
 Ev. Gemeindezentrum

Dienstag, 28. Mai

19.30 Uhr Lifehouse
 Ev. Gemeindezentrum Jugendraum

Sonntag, 02. Juni

18.30 Uhr Gottesdienst
 Predigt: Otto Lang
 Ev. Gemeindezentrum

Parteien

CDU BRÜHL/ROHRHOF

Besuchen Sie uns im Internet: www.cdu-bruehl-rohrhof.de
 und bei Facebook: www.facebook.com/cdu.bruehl.rohrhof

Bitte um Anmeldung zum CDU-Spanferkelfest bis Sonntag 26. Mai!

Am Sonntag, den 2. Juni 2013 lädt die CDU Brühl/Rohrhof um 11.00 Uhr alle ihre Mitglieder zu einem geselligen Spanferkelfest an die Brühler Grillhütte ein. Die Vorstandschaft würde sich sehr freuen, viele Mitglieder an der Grillhütte willkommen heißen zu dürfen. Aus organisatorischen Gründen ist eine Anmeldung bis Sonntag, 26. Mai 2013, unbedingt erforderlich. Bitte melden Sie sich kurz bei der Vorsitzenden Eva Gredel (Tel. 06202/703799, E-Mail: eva.gredel@web.de).

Kulturelles

Letzte Möglichkeit
Bewerbungsschluss: 31. Mai 2013

Bewerbungen für die Ausstellung
„Brühler Künstler sehen Brühl und die Welt“



Im Rahmen des 25-jährigen Jubiläums besteht erstmals für Hobby Künstler die Möglichkeit ihre Werke in der Villa Meixner auszustellen. Unter dem Titel „Brühler Künstler sehen Brühl und die Welt“ können ab sofort hierfür Bewerbungsunterlagen eingereicht werden.

Voraussetzungen:

Die Hobby Künstler müssen aus Brühl oder Rohrhof kommen. Interessenten können eine Bewerbungsmappe mit Fotografien der künstlerischen Arbeiten und einer Biografie im Rathaus, Zimmer 212, abgeben. Bewerbungsschluss ist der 31. Mai 2013.

Eine Jury, bestehend aus Vertretern des Kultur-, Sport und Partnerschaftsausschusses und der Verwaltung, wird über die Bewerbungen entscheiden und max. 3-5 Werke pro Künstler für die Ausstellung auswählen. Die Ausstellung in der Villa Meixner findet vom **13. September bis 06. Oktober** statt.

Informationen:
 Tanja Seidler, Tel: 2003-32



Mexikanische Nacht mit der Gruppe
„Los Mariachis del Mariachi“
und der Folklore-Tanzgruppe
„Danzas Mexicanas“



Samstag, 13. Juli, ab 19.00 Uhr im Garten der Villa Meixner

Die Musikgruppe „Los Mariachis del Mariachi“ besteht ausschließlich aus professionellen, in Mexiko geborenen und lebenden Vollblut-Musikern. Die Kapelle setzt sich traditionell aus 6 Musikern – 2 Trompeten-, 2 Violin-, 1 Guitarron- sowie 1 Vihuelaspieler – zusammen. Darunter befinden sich auch mehrere Sänger, die sich in Chor- und Sologesang abwechseln.

Mariachi-Musik ist Straßenmusik mit einem schier grenzenlosen Repertoire. Neben schwermütigen, fast traurigen Weisen wie „Las Golondrinas“ werden die Besucher auch mit vielen, vor Temperament überschäumenden Melodien, wie das weltbekannte „La Cucaracha“ begeistert. Aber nicht nur akustisch, sondern auch optisch wird den Besuchern was geboten. Die Gruppe „Danzas Mexicanas“ setzt sich aus den besten Tänzern und Choreographen Mexikos zusammen. Sie spiegelt die farbenvolle und lebendige Kultur Mexikos auf höchstem, künstlerischem Niveau wider.



Natürlich hat der Kulturfreundeskreis wie immer die zum Thema passenden kulinarischen Köstlichkeiten und passenden Cocktails vorbereitet.

Eintritt: 17,- bis 23,-€,

(Einzelplatznummerierung), 6er, bzw. 8er Tische

Das Sommer Highlight!

Ausstellung in der
Villa Meixner

Gerda Laufenberg

„Von Tieren, Menschen und dem Rest der Welt“

bis 02. Juni 2013

Die bekannte Künstlerin aus Köln stellt zum dritten Mal in der Villa Meixner aus. In der Ausstellung „Von Tieren, Menschen und dem Rest der Welt“ zeigt sie fröhliche, ausgelassene oder auch triste Geselligkeiten, merkwürdige Runden treffen zusammen. Ob man unbedingt daran teilnehmen möchte, bleibt jedem selbst überlassen – zugucken aber macht Spaß. Die „Wandläufer“ – Stahlblechfiguren von großer Ausdruckskraft – bringen zusätzlich Bewegung an die Wand, sie springen von Bild zu Bild und sprengen im wahrsten Wortsinn den Rahmen.



Informationen:

Lothar Ertl, Tel. 06202/2003-23

Tanja Seidler, Tel. 06202/2003-32

Öffnungszeiten:

Sa. 15.00 – 17.30 Uhr

So. und Feiertag 14.00 – 17.30 Uhr
und nach Vereinbarung



Villa Meixner • Schwetzing Str. 24 • 68782 Brühl
Parkmöglichkeiten auf dem nahe gelegenen Messplatz



Gewerbeverein
Brühl & Rohrhof
In Zusammenarbeit mit
der Gemeinde Brühl

Jazzmatinee

im Garten der
Villa Meixner

„En Haufe Leit“ aus Darmstadt

Sonntag, 16. Juni 2013

11.00 Uhr bis 14.00 Uhr · Einlass: ab 10.30 Uhr
Eintritt: EUR 5,00

- „Jazzmusigg“ von New Orleans bis Karibik
- außergewöhnliches Ambiente im Garten der Jugendstilvilla
- Weißwurstfrühstück mit Brezeln und Weißbier
- Steaks, Bratwürste & Co.

Vorverkauf ab 24.5.2013 bei Allianz Zoepke,
Rohrhof-Apotheke und Sparkasse Heidelberg

Vereine



Jahrgang 1948/1949

trifft sich am Dienstag 4. Juni ab 19 Uhr im „Hotel Brühler Hof“ zum gemütlichen Beisammensein.

Förderkreis „Dritte Welt“

Kommenden Montag: Stammtisch mit Rundgespräch

Der für den kommenden Montag vorgesehene Vortrag über Tansania muss verschoben werden.

Dennoch fällt der turnusmäßige Stammtisch nicht aus. Renate Dvorak die Vorsitzende lädt zu einem Rundgespräch ein. Beginn 20 Uhr. Alle Freunde Afrikas sind herzlich eingeladen.

sr

Freiwillige Feuerwehr Brühl

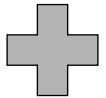


Feuerwehr Brühl lädt ein zum „Tag der offenen Tür“

Es ist wieder so weit! Die Feuerwehr Brühl veranstaltet am 25. und 26. Mai seinen traditionellen „Tag der offenen Tür“. Beginn ist Samstag 14 Uhr und Sonntag 10 Uhr. Neben Speis und Trank gibt es Unterhaltung für Groß und Klein. Ebenso wird es eine Public-Viewing-Übertragung des Champion-League-Finales und der Formel 1 geben.

Die Feuerwehr Brühl freut sich auf Ihren Besuch.

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Brühl



150 Jahre Deutsches Rotes Kreuz ... 150 Jahre aus Liebe zum Menschen

Die Blutspende ist ein unschätzbare Dienst, mit dem Spenderinnen und Spender schwerstkranken Patienten zur Gesundung verhelfen oder Leben ermöglichen. Blutspender erbringen freiwillig eine wichtige Leistung für die Gemeinschaft. Die unentgeltliche Blutspende beim Deutschen Roten Kreuz sichert seit 1952 die Versorgung der Patienten, die auf Transfusionen von Blutpräparaten angewiesen sind.

150 Jahre Deutsches Rotes Kreuz – 150 Jahre aus Liebe zum Menschen ... gratulieren Sie uns mit Ihrer Blutspende!

Heute: 24.05.2013 von 14:00 Uhr bis 19:30 Uhr

Sporthalle/Schillerschule, Ormessonstraße 5, 68782 Brühl

Wir freuen uns auf Sie!

Weitere Informationen zur Blutspende erhalten Sie unter der gebührenfreien DRK-Service-Hotline 0800-1194911 und im Internet unter www.blutspende.de.



(Foto: Hans Faulhaber zusammen mit Bereitschaftsleiter Uwe Fritz (Ortsverein Brühl)). Wir möchten darauf hinweisen, dass es sich bei der auf dem Foto abgebildeten Konserve nicht um eine echte Blutkonserve handelt!

VdK-Ortsverband Brühl



Sozialverband VdK: Theaterstücke und Musik beim Muttertagskaffee

Brühl. Der Sozialverband hatte seine Mitglieder zum Muttertagskaffee eingeladen. Bunte Topfblumen standen auf den schön gedeckten Tischen und brennende Kerzen verströmten Wärme, Kaffee und Kuchen warteten auf den Verzehr. Der VdK feierte Muttertag und viele kamen, sodass bald alle Stühle besetzt waren.

In ihrer Begrüßung erinnerte die Vorsitzende Anni Körber daran, dass bei der Gründung des VdK besonders die Kriegerwitwen sehr engagiert waren. Die Frauen waren von Anfang an ein wichtiger Bestandteil des VdK und auch heute noch wäre unser Sozialverband ohne die Arbeit der Frauen nicht lebensfähig, sagte Körber weiter.

Sie begrüßte von der Gemeinde Brühl Herr Hans Faulhaber, vom Kreisverband Mannheim Herrn Helmut Baumbusch sowie die Vorstände der umliegenden Ortsvereine.

Für die Muttertagsfeier hatte die Vorsitzende ein vielseitiges Programm zusammengestellt. „Besinnliches was zum Nachdenken angeregt, aber auch lockere Unterhaltung.“ Theodor Buchholz sorgte am Keyboard für Stimmung. Die Kinder der Theater-AG des Sonnenscheinorts unter der Leitung von Sonja Balduf berichteten Wissenswertes rund um den Muttertag. In einem Gedicht fragten sich die Kinder, „was soll man noch schenken was du noch nicht hast?“ Statt viel Geld auszugeben, entschieden sie sich der Mutter

ein Ständchen zu singen und so danke zu sagen. Ein Dankeschön wünschte sich auch die Mutter im Theaterstück der Hortkinde. Stattdessen beschwerten sich die Kinder darüber, dass das Essen noch nicht fertig sei. Doch dann die große Überraschung: Plötzlich standen sie mit Blumen und Kuchen vor der Mutter. Die Kleinsten zeigten zu mittelalterlich-meditativ anmutender Musik einen Tanz. Ein weiterer Höhepunkt waren die beiden Sketsche der Theatergruppe der VdK-Ortsgruppe Ketsch. Das alte Ehepaar, alias Karin Hacker und Gerda Schumacher, erhielt viel Applaus für ihr lustiges Streitgespräch über das Für und Wider eines Regenschirms, beim Wandern. Er konnte sich einfach nicht entscheiden: „Wenn’s donn reat wird ma net nass – aba wenn’s doch schä werd, und brachte sie auf die Palme. Als selbst ernannte Dorfschönheiten traten Gerda Schuhmacher und Elvira Warner auf. Emma Form, Helma Gerber und Anny Öhler trugen Gedichte zu Ehren der Mütter auf. Beim gemeinsamen Singen stimmten alle mit ein.

Das vielseitige Programm kam bei den Gästen gut an. Fröhlich ging die Muttertagsfeier zu Ende. Die Vorsitzende dankte allen Beteiligten für ihr zahlreiches Erscheinen und wünschte einen schönen Muttertag.

aö.



Gewerbeverein Brühl & Rohrhof



Vorverkauf startet heute!

Karten für die Jazzmatinee am 16. Juni ab sofort erhältlich

Ab sofort sind Karten für die diesjährige Jazzmatinee am 16. Juni im Garten der Villa Meixner erhältlich. Vorverkaufsstellen sind die Allianzvertretung Zoepke in der Bahnhofstraße 9, die Rohrhofapotheke und die Filialen der Sparkasse Heidelberg in Brühl und Rohrhof sowie am Schrankenbuckel. Eintritt 5,00 Euro, im Vorverkauf 4,00 Euro. In diesem Jahr werden erneut „En Haufe Leit“ aus Darmstadt



*Jazzmatinee im Garten der Villa Meixner: Jazz vom Feinsten
Foto: B. Hauck*

den Garten der Villa Meixner – und das Publikum – zum Swingen bringen. Der Name darf ruhig wörtlich genommen werden, schließlich werden neun Musiker auf der Bühne stehen, die die ganze Bandbreite des Jazz von New Orleans bis zu karibischen Rhythmen „draufhaben“. Die Vollblutmusiker präsentieren „Jazzmusigg“, wie sie sie nennen, in allen Facetten und mit Begeisterung, die schnell aufs Publikum übergeht. Dies zeigte sich schon im vergangenen Jahr und wird am 16. Juni ganz bestimmt wieder zu erleben sein.

Die Jazzmatinee wäre allerdings unvollständig, gäbe es neben den musikalischen nicht auch kulinarische Genüsse. So soll das vor drei Jahren mit großem Erfolg eingeführte Weißwurstfrühstück auf vielfachen Wunsch beibehalten werden: Neben den seit jeher bewährten Steaks und Bratwürsten wird es also auch wieder die leckeren Weißwürste von Gewerbevereins-Mitglied Jürgen Gieße

geben, die er eigens für diesen Anlass kreierte, dazu selbstverständlich Brezeln und Weißbier. Eine Neuerung hat sich im vergangenen Jahr bewährt: Die Jazzmatinee wird – aus Rücksicht auf die sonntäglichen Gottesdienste – wieder um 11.00 Uhr beginnen (Einlass ab 10.30 Uhr).

Gründe genug also, den Terminkalender zu zücken.

bh

Rückschau und Ausblick

Positive Rückschau auf die letzten Veranstaltungen des Gewerbevereins hielten dieser Tage der erste Vorsitzende Thomas Zoepke und Werbeleiterin Monika Zoepke bei der Mitgliederversammlung. Der verkaufsoffene Frühlings-Sonntag, welcher in diesem Jahr erstmals durchgeführt wurde, fand so großen Anklang und wurde so begeistert angenommen, dass er im nächsten Jahr auf jeden Fall wieder stattfinden soll. Auch die Ostereieraktion war ein Erfolg und die Zunftbaumaufstellung war wieder einmal – nicht zuletzt des guten Wetters wegen – sehr gut besucht.

Nun wandle man sich den künftigen Events zu: Die Jazzmatinee am 16. Juni wird die nächste größere Veranstaltung des Gewerbevereins. Am 6. Oktober steht der verkaufsoffene Sonntag anlässlich der Straßenkerwe in Brühl auf dem Programm und mit dem beliebten Candlelight-Shopping am 28.11. wird der Gewerbeverein traditionell in die Weihnachtszeit und in die Glückssterneaktion starten. Im nächsten Jahr steht die nächste Leistungsschau an. Die sehr umfangreiche organisatorische Arbeit soll künftig auf mehrere Schultern verteilt werden.

Daniela Eck von der Sparkasse Heidelberg informierte in ihrem interessanten Kurzvortrag zum Thema SEPA (Single Euro Payments Area), dem einheitlichen Euro-Zahlungsverkehrsraum. Ab 1.2.2014 werden die neuen SEPA-Zahlungsverfahren, die den Zahlverkehr mit anderen Euro-Ländern vereinfachen und beschleunigen, die bisherigen nationalen Zahlungsverfahren komplett ersetzen. Die SEPA-Verfahren werden jedoch auch jetzt schon parallel angeboten. Künftig werden nur noch IBAN und BIC benötigt. Durch die Einführung eines konkreten Fälligkeitsdatums haben Unternehmen künftig außerdem die Möglichkeit, ihre Liquidität besser zu steuern. Insgesamt werden die Neuerungen für Unternehmen umfangreicher sein als für private Bank-Kunden, insbesondere im Bereich der Lastschriften und des Bankeinzugs wird es Veränderungen geben. U. U. ist eine Anpassung von Buchhaltungs- und Electronic-Banking-Systemen erforderlich. Genauere Informationen erhält man bei den Banken.

Nach dem offiziellen Ende der Versammlung klang der Abend mit interessanten Gesprächen an den Tischen aus.

Übrigens: Info und alle Termine finden Sie auch auf der Homepage www.gewerbeverein-bruehl-rohrhof.de und auch die facebook-Seite des Gewerbevereins lohnt einen Besuch!

bh

Katholische Frauengemeinschaft Rohrhof



Wallfahrt der Katholischen Frauengemeinschaften Brühl und Rohrhof

Info zur gemeinsamen Wallfahrt nach Maria Rosenberg bei Waldschiebich-Burgalben in der Pfalz, am Donnerstag, 06.06.2013.

Abfahrt ist um 8.00 Uhr an den Haltestellen Brühl-Messplatz, Brühl-Schreieck und in Rohrhof-Brühler Straße. Da am Nachmittag ein kleiner Rundgang mit Stationen geplant ist wird festes Schuhwerk und der Witterung entsprechende Kleidung empfohlen.

Kleine Kaffeefahrt

Statt einer Radtour unternehmen die Frauen der kfd-Rohrhof eine Fahrt mit privaten PKW nach dem Grenzhof mit Einkehr im dortigen Café. Abfahrt ist am Freitag, 31.05.2013 um 14.00 Uhr vor der Kirche St. Michael. Teilnahme nach Anmeldung bei Lioba Wätler, Tel. 73891 oder Marianne Pogadl, Tel. 75669

ms

Katholisches Altenwerk Brühl

Am Sonntag, den 26. Mai, feiern wir um 18:00 Uhr in der Schutzengelkirche eine Maiandacht. Alle sind dazu herzlich eingeladen.

Die Abfahrtszeiten für unseren Frühjahrsausflug sind folgende:

12:30 Uhr Messplatz Friedrich-Ebert-Str.

12:40 Uhr Schwimmbad

12:45 Uhr Bushaltestelle Nibelungenstr.

Die Kegelgruppe des Altenwerks „Die flotte elf“ trifft sich jeden Dienstag von 15.00 – 17.00 Uhr in der Kegelbahnanlage der Sporthalle bei der Schillerschule zum Kegeln.

Dringend gesucht: 2 Kegelkameraden/-in. Wir würden uns sehr freuen, wenn sie/er Interesse hätte.

Schauen Sie doch einfach mal vorbei!

Facettenreiches Programm bei der Muttertagsfeier 120 Seniorinnen und Senioren ließen sich mit großer Begeisterung zum Mitsingen animieren



Die Art wie das Kath. Altenwerk den Muttertag feierte, begeisterte die 120 ältesten Einwohner der Gemeinde, unter ihnen auch Bewohner der Altenheime B+O und Pro Seniore. Sichtlich erfreut und entzückt waren alle von dem festlich geschmückten Pfarrzentrum, das mit herrlichen Frühlingsblumen auf den Tischen, von den Teamfrauen liebevoll dekoriert war und dem Nachmittag einen würdigen Rahmen gab.

Mit herzlichen Begrüßungsworten und einem passenden Gedicht erklärte die Teamsprecherin Maria Becker, dass die Muttertagsfeier zu Ehren der Mütter und Großmütter ein fester Bestandteil im Jahresablauf ist. Auch einer langen Tradition gemäß gibt es bei der Kaffeepause selbstgebackenen Kuchen in großer Auswahl, welcher von den Teamfrauen und einigen Besuchern gespendet wurde. Dafür gab es großen Applaus.

Danach begann ein schönes, unterhaltsames und facettenreiches Programm, wo Mitsingen ausdrücklich erwünscht war. Den Anfang machten die Kinder vom Kindergarten St. Bernhard unter der Leitung von Frau Susanne Füllhase. So ließen sich die Senioren von den ausgesuchten fröhlichen Liedern, welche zum Mitsingen gedacht waren, sichtlich mitreißen. Besonders mutig waren Hanna Buchta (6) und Linda Heidi(6). Diese beiden sagten ein Gedicht zum Muttertag auf. Maria Becker vom Altenwerkteam lobte die Kinder über ihr gesangliches Können und aktives Mitsingen und belohnte alle mit etwas Süßem.

Dann ging es weiter mit dem fröhlichen Musiker Stephan „Stips“ Kraus-Vierling. Er schickte seine Zuhörer auf eine Reise durch die Welt des Schlagers. „Mondicino“ und „Marmor, Stein und Eisen bricht“ durften da ebenso wenig fehlen wie „Rote Lippen soll man küssen“. Das Lied „Junge komm bald wieder“ kündigte er mit einem Augenzwinkern an: „Jetzt kommt ein Immergrün, also ein sogenannter Evergreen.“ Wie bei einem solch unsterblichen Hit üblich, konnten die meisten den Text auswendig und sangen kräftig mit.

Nicht nur etwas für die Ohren, sondern auch für die Augen, gab es im Anschluss. Drei Gruppen der Ballettschule Gerda Eder zeigten ihr Können. Die Drittklässlerinnen tanzten zu Ludwig Minkus' „Don Quichote“. Auch die Großen zeigten zu Minus' Musik klassisches Ballett. Die Elf- bis Zwölfjährigen dagegen mochten es deutlich moderner und führten zum Charhit „Troublemaker“ des Popstars Olly Murs eine Jazz-Choreographie vor.

Danach griff wieder Kraus-Vierling zur Gitarre. Bei „Ein Jäger aus Kurpfalz“, „Ein Heller und ein Batzen“ und dem „Badnerlied“ sangen, klatschten und schunkelten wieder alle begeistert mit. Der Musiker ließ keine Wünsche offen, und als die 85-jährige Else Haas fragte, ob er denn „Ich hab mein Herz in Heidelberg verloren“ spielen könnte, das bereits 1925 ein Schlager wurde, ließ Kraus-Vierling sich nicht lange bitten.

Alle Anwesenden durften nach der Feier einen kleinen Blumengruß und ein kleines Präsent als Dankeschön mit nach Hause nehmen.

Ein herzliches Danke sprach am Schluss Maria Becker allen Mitwirkenden, besonders dem Leitungsteam, allen Kuchenbäckerinnen und ehrenamtlichen Helfern aus, dass sie zu dieser fröhlichen und stimmungsvollen Muttertagsfeier beigetragen haben. So ging ein vielseitiges Programm im Kreise des Kath. Altenwerks zu Ende.

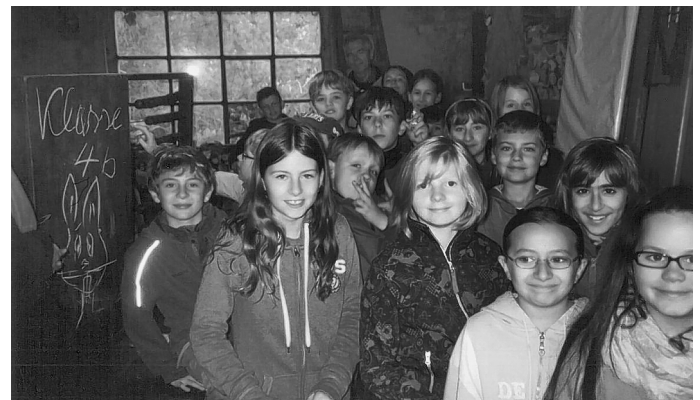
M. B.

Das Kath. Altenwerk lädt am Sonntag, den 26. Mai 2013 um 18.00 Uhr zur Maiandacht in die Schutzengelkirche in Brühl ein.

Verein für Heimat- und Brauchtumpflege Brühl/Rohrhof e.V.



Klasse 4 b der Schillerschule in den Heimatstuben



Der Bitte der Klassenlehrerin Frau Ursula Fesenbecker im Rahmen einer Ortserkundung die Heimatstuben des Heimat- und Brauchtumsverein besuchen zu können, wurde von den Verantwortlichen des Vereins mit besonderer Freude entsprochen.

Die Kinder sorgten im Chor für die richtige Einstimmung, sozusagen als Gästegeschenk erklang das Badnerlied, den Gastgebern Dr. Volker Kronemayer und Winfried Höhn „ging es runter wie Öl“.

Die Klasse war gut vorbereitet, in Gruppen beschäftigte sie sich zuvor vertieft mit verschiedenen orts-geschichtlichen Themen. Aufmerksam lauschten die Schüler besonders den Ausführungen über Schütte-Lanz und die Luftschiffe, über die Brühler Ziegeleien und die Schusterstube. Teilweise überraschten sie mit Hintergrundwissen und mit allerlei Begebenheiten und aufgeweckten kleinen Anekdoten. Stark beachtet wurde die Steffi-Graf-Erinnerungsecke, die Puppenstuben und die Feuerwehrgeräte. Die Sonderausstellung über die Firma Görler und deren Herstellungsprogramm interessierte vor allen Dingen die Jungs.

Es hatte allen Spaß gemacht, Frau Fesenbecker dankte den Vereinsvorständen, der Heimatverein würde solche Schulaktionen in der Zukunft weiterhin begrüßen.

Hö

Frauensingkreis Brühl



Bunter Abend in der Festhalle

Eine Jubiläumsfeier der anderen Art präsentiert der Frauensingkreis Brühl. Anlässlich der 25-jährigen Dirigententätigkeit von Maria Löhlein-Mader. Neben dem Frauenchor, wird auch der „Kleine Männer Chor“ SKG aus Bonsweiher zu hören sein, der ebenfalls

unter ihrer Leitung steht. Mit dabei sind „Evas Schwestern“. Elena Spitzner, Christine Laqua und Anne Malsam garantieren weitere musikalische Höhepunkte. Außerdem ist die eine oder andere Überraschung geplant.

Wann? Sonntag 9. Juni

Wo? Festhalle Brühl

Beginn: 18 Uhr Saalöffnung 17.30 Uhr

Eintritt: Erw. 10 € Kinder bis 14 Jahre frei

Kartenvorverkauf Bücherinsel Brühl sowie bei allen Sängerinnen



Die Rohrhofer Göggele e.V.

Mitgliederversammlung stellt Weichen für die Zukunft

Am vergangenen Freitag 17.05. luden die Rohrhöfer Göggele zu ihrer diesjährigen Mitgliederversammlung ein und 1. Vorsitzende und Präsident Gerhard Luksch konnte zahlreiche Vereinsmitglieder im Vereinslokal „Brühler Hof“ herzlich willkommen heißen.

Er stellte in seiner Begrüßung diese Versammlung unter das Motto „wir stellen Weichen für die Zukunft“, standen doch auf der Tagesordnung nicht nur Neuwahlen, sondern auch eine Satzungsänderung und eine Erhöhung des Mitgliedsbeitrags.

Nach der Begrüßung und Feststellung der satzungsmäßigen Einladung konnte einerseits die Tagesordnung bestätigt und die Beschlussfähigkeit dieser ordentlichen Mitgliederversammlung festgestellt werden.

In einem ausführlichen Bericht bedankte sich Gerhard Luksch bei allen die im letzten Jahr den Verein tatkräftig unterstützten. Ein besonderer Dank ging an die 3 ausscheidenden Vorstandsmitglieder Dirk Mehrer, Sven Schmitt und Michael Luksch. Auch den beiden Prinzessinnen Vanessa II, und Isabelle I. der letzten Kampagne und deren Eltern sind wir zum Dank verpflichtet. Sie repräsentierten den Verein nicht nur bei den vereinseigenen Veranstaltungen, sondern auch bei vielen befreundeten Vereinen in der näheren und weiteren Umgebung. Von der gesamten Göggele-Mannschaft wurden wiederum viele Arbeitsstunden geleistet, sei es beim Auf- und Abbau bei den Sitzungen, aber auch außerhalb der Kampagne bei den Straßenfesten und vereinsinternen Veranstaltungen. Besonders erfreut sind die Göggele auch, dass die Aktiven zahlenmäßig weiter wachsen, so werden zur Kampagne-Eröffnung vier neue Elferräte und -rätinnen in den Elferrat aufgenommen, auch werden vier neue Anwärter, darunter drei aus dem Jugendelferrat ihr Anwärterjahr zum Elferrat beginnen. Mehrere verdiente Aktive konnten mit den unterschiedlichen Auszeichnungen in der Fastnacht bedacht werden. Die höchste Auszeichnung erhielten mit dem goldenen Verdienstorden des „Bund Deutscher Karneval“ die Göggele-Aktiven Bruno Geiger, Bruno Freirich, Karl Hahn und Michael Luksch.

Senatspräsident Bruno Geiger war entschuldigt, daher berichtete Peter Orth in kurzen Worten über die Aktivitäten des Senats und bedanke sich für die stets gute Zusammenarbeit mit dem Verein.

Erst kurz im Amt, aber trotzdem einen sehr positiven Bericht konnte der neue Gardeminister Steffen Luksch verkünden. So konnte die Garde speziell bei den ganz Kleinen einige Neuzugänge vermelden. Die Junioren- und Seniorengarden werden in diesem Jahr zur Kudelmuddel-Garde vereinigt und mit neuen Uniformen ausgestattet. Nun bereits vier Jahre alt und somit fest etabliert ist die Zunftgruppe der Rohrhöfer Göggele. Zunftmeister Harald Müller stellte in seinem ausführlichen Bericht die Aktivitäten der Zunft vor, weit über die regionalen Grenzen hinaus ist die Zunft unterwegs. So nahm sie u.a. beim Umzug in Offenburg, am Nachtumzug in Speyer und an einem Narren-Gottesdienst in Bruchsal teil. Aber auch in der Heimatgemeinde sind sie außerhalb der Fastnacht aktiv, wie die Teilnahme mit einem Verkaufsstand beim Candle Light Shopping des BDS zeigt.

Ausführlich zeigte Schatzmeister Dirk Mehrer die finanzielle Seite des Geschäftsjahres 2012 auf. Er beleuchtete dazu jeweils die einzelnen Veranstaltungen, aber auch alle Ausgaben und Einnahmen des gesamten Jahres. Wenn auch bei einzelnen Veranstaltungen die Kasse nicht mehr so klingelt, kann man in der Gesamtbilanz feststellen, dass Dank guter Vereinsarbeit und auch Spendenfreudigkeit z.B. seitens des Senats noch etwas für die Rücklagen übrig bleibt.

Eine einwandfreie und ordentliche Kassenführung konnten danach die beiden Kassenrevisoren Harald Müller und Christian Nordheim bestätigen.

Mit den Ehrungen für 11-, 22- und 33-jährige Mitgliedschaft und der Verleihung der jeweiligen Ehrennadel konnten die anwesenden Mitglieder ausgezeichnet werden. 44 Jahre im Verein und von Beginn an aktives Mitglied ist Präsident Gerhard Luksch.

Nach der einstimmigen Entlastung des Vorstands ging es an die Neuwahlen, und hier wurden ein paar Positionen neu besetzt. Gerhard Luksch teilte zu Beginn mit, dass er noch zwei Jahre für seine bisherigen Ämter zur Verfügung steht sich dann aber zurückziehen möchte. Die neue Vorstandschaft der Göggele wurde in allen Positionen jeweils einzeln gewählt und sieht für die nächsten zwei Jahre folgendermaßen aus:

Geschäftsführender Vorstand

1. Vorsitzender. Gerhard Luksch

2. Vorsitzender Ralf Schwarz

1. Schriftführer Elke Menzel

2. Schriftführer Bernhard Motzenbäcker

Schatzmeister Christian Nordheim

Hauptkassier Harald Müller

Kassier Margit Hahn

der erweiterte Vorstand

Gardeminister Steffen Luksch

Beisitzer Michael Luksch, Peter Orth, Julia Nagy;

Als Vize-Präsident für die nächsten zwei Jahre steht ab sofort Neu-Elferrat Christian Nordheim an der Seite von Gerhard Luksch, der bisherige Amtsinhaber Ralf Schwarz bleibt weiter 2. Vorsitzender und hat diesen Platz zur Verfügung gestellt.

Zu Kassenrevisoren wurden Ute Michel und Sven Schmitt gewählt. Nach der Erläuterung durch Gerhard Luksch warum der Vorstand eine Beitragserhöhung vorschlägt wurde auch diese durch die anwesenden Mitglieder genehmigt.

Ein weiterer größerer Punkt der Tagesordnung war eine gut vorbereitete Satzungsänderung. Diese war zwar zuletzt erst im Jahre 2008 umfangreich geändert worden, jedoch u.a. auf Grund der Gründung der Zunftgruppe und des Jugendelferrates nicht mehr auf dem neuesten Stand. Auch die in Zukunft anstehenden personellen Änderungen brachten den Vorstand dazu die Satzung nochmal zu überarbeiten um den Verein für die Zukunft fit zu machen.

Christian Nordheim stellte alle Änderungen gegenüber der alten Satzung vor und begründete diese im Einzelnen. So konnte auch dieser Punkt mit einer einstimmigen Abstimmung recht schnell abgehakt werden.

Termine in naher und ferner Zukunft der nächsten Kampagne gab Gerhard Luksch noch bekannt. da keine Anträge zu behandeln waren und auch unter Punkt Verschiedenes keine Wortmeldungen erfolgten, konnte Gerhard Luksch mit einem Dank an die anwesenden Mitglieder die diesjährige Mitgliederversammlung schließen.

Country Club Brühl Buffalo's

Howdy Buffalo's,

Freitag den 24. Mai Clubabend auf der Buffalo-Ranch

Montag den 27. Mai Tanztraining ab 19:30 Uhr im katholischen Pfarrzentrum.

Aufbau Open Air Freitag 31. Mai

nähere Infos am Clubabend

keep it country, and so long

Open Air 2013

Eintritt: 8,- Euro im Vorverkauf und 10,- Euro an der Abendkasse. Infos und Karten:

Vorverkaufsstellen:

Video Pub – Mannheimer Str. 44, 68782 Brühl

Bücherinsel – Mannheim Str. 19, 68782 Brühl

Rathauspforte Gemeinde Brühl

Ochs – Mannheimer Str. 51, 68723 Schwetzingen

BUFFALO'S
Country-Club Brühl e.V.



COUNTRY OPEN AIR 2013

Buffalo Ranch
68782 Brühl | Weidweg

Einlass: 18:00 Uhr
Beginn: 20:00 Uhr

COUNTRY TOP BLEND
TOP COUNTRY MUSIC

1. Juni

KARTEN: Vorverkauf: 8€ | Abendkasse: 10€

Vorverkaufsstellen:
Video-Pub | Mannheimer Str. 44, 68782 Brühl
Bücherinsel | Mannheimer Str. 19, 68782 Brühl
Rathauspforte Gemeinde | Hauptstr. 1, 68782 Brühl
Ochs | Mannheimer Str. 51, 68723 Schwetzingen

Die Veranstaltung findet bei Jeder Witterung statt.
Das Mitführen von Tieren und eigenen Speisen/Getränken ist untersagt.
Kein Sitzplatzanspruch. Keine Platzreservierungen (ausgenommen Gruppen).

* In Zusammenarbeit mit der Gemeinde Brühl *

BUFFALO COUNTRY-CLUB BRÜHL e.V. www.buffalos-brühl.de

Square Dance Club Nawiegehtdas.de

Clubabend Square Dance:

Donnerstag, den 06.06.2013 kein Clubabend

Donnerstag, den 13.06.2013

von 19.30 – 21.15 Class / 20.15 – 22.00 MS

im Eventhouse Weber, Luftschiffing 6, 68782 Brühl,

Wir tanzen im **Saloon der Western Ranch** im hinteren Teil der Halle.

Clubabend Clogging:

Sonntag, den 09.06.2013 von 17.30 – 21 Uhr Clubabend

Sonntag, den 16.06.2013 von 17.30 – 21 Uhr Clubabend

im DRK-Heim Brühl, Mannheimer Landstr. 13, 68782 Brühl

Wer sich für Square Dance oder Clogging interessiert ist herzlich eingeladen uns an einem Clubabend zu besuchen. Weitere Informationen sowie die aktuellen Termine erhalten Sie auf unserer Homepage unter www.nawiegehtdas.de oder bei Karin und Rolf Krayer, Tel. 06202/77750 (AB).

Kegelverein 1974 Brühl e.V.

Jugendtraining:

Donnerstag: 16:00-17:00 Uhr

HL.

Vorschau:

Samstag 25.05.13 15:00 Uhr Daniel Zirnstein auf der Badischen Meisterschaft in Hemsbach.

HL



Schwimmverein Hellas Brühl e.V.



Internationales Schwimmfest vom SV Hellas Brühl

Am 08. und 09. Juni 2013 findet das diesjährige 26. Internationale Schwimmfest im Brühler Freibad statt.

Es werden zahlreiche auswärtige Vereine am Start sein und wieder 2 Tage hervorragenden Schwimmsport zeigen.

Beginn ist am Samstag um 13.00 Uhr und auch am Sonntagmorgen finden bereits um 9.00 Uhr die ersten Wettkämpfe statt. Bei freiem Eintritt ist die Brühler Bevölkerung recht herzlich dazu eingeladen, das Spaßbecken und der Kleinkindbereich kann genutzt werden. Aktuelle Bademoden werden durch Firma Stein aus Pforzheim zum Verkauf angeboten. Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt.

An alle Mitglieder und Freunde des SV Hellas Brühl:

Wir benötigen noch dringend Helfer für den Auf- und Abbau sowie Hilfe beim Verkauf.

Auch über eine Kuchen- oder Salatspende würden wir uns freuen. Bitte über die Homepage (www.sv-hellas-bruel.de) des SV Hellas eintragen.

U.W.



Wassersportverein Brühl 1933 e.V.

Wanderfahrt

Am Donnerstag, 30. Mai 2013 bis Sonntag, 02. Juni 2013, findet eine Wanderfahrt des WSV Brühl auf dem Bodensee bei Iznang statt. Info: weber.kurt@gmx.net oder Liste im Vereinsheim.

Sommerfest 29.-30.06.2013

Am letzten Wochenende im Juni, 29. und 30.06.2013, feiert der WSV Brühl 1933 e.V. wie jedes Jahr sein in der ganzen Region beliebtes Sommerfest. Helfer möchten sich bitte bereits jetzt in die ausliegenden Listen am Bootshaus eintragen oder sich mit Heinz Spies (Tel. 06202-78671) oder Gudrun Gredel (Tel. 06202-71939) in Verbindung setzen. Alle Mitglieder werden gebeten, beim Sommerfest aktiv mitzuhelfen. Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen, dieses Fest gemeinsam mit den Wassersportlern des WSV Brühl zu feiern.

Turnverein Brühl 1912 e.V.



Abt. Turnen

YOGA-KURS beim Turnverein Brühl

Yoga ist ein guter Weg den Körper zu dehnen, ihn zu kräftigen und die Atmung vertiefen.

Das hält flexibel und unterstützt Ihre Achtsamkeit gegenüber sich selbst und Ihren Mitmenschen.

Wir sind eine seit langem bestehende Gruppe und freuen uns über neue Teilnehmerinnen mit und ohne Yogaerfahrung.

Der nächste Yoga-Kurs beginnt gleich nach den Pfingstferien am 05. Juni 2013 und findet bis zu den Sommerferien 8-mal jeweils mittwochs von 18.45 – 20.15 Uhr statt.

Anleitung I. Kory für Einzel- und Gruppenunterricht
Informationen und Anmeldung

I. Kory Tel. 06223/47716 oder KoryKunst@gmail.com.

U. Calero

Sportverein Rohrhof 1921 e.V.



NEU beim SVR

Qigong ist eine chinesische Bewegungskunst. Sie beruhigt den Körper und den Geist, führt zu innerer Ausgeglichenheit und baut neue Kräfte auf, um die alltäglichen Situationen unseres Lebens zu meistern. Sie ist gesundheitsfördernd und macht Freude. Die

Übungen dienen dazu, das Qi (die Lebensenergie) im Körper positiv zu beeinflussen. Dies geschieht durch bestimmte Körperhaltungen, langsame Bewegungen, Atemtechniken sowie durch meditative Konzentration. Je nach Übungsform spricht man dann vom „Bewegtem“ oder „Stillem Qigong“.

Kursbeginn: Dienstag, 21.05.2013 von 18.00-19.30 Uhr oder
Kursbeginn: Montag, 10.06.2013 von 10.00-11.30 Uhr
Die Qigong-Kurse (10 x 90 Minuten) finden unter der Leitung des zertifizierten Übungsleiters Reiner Ott in der Gartenstraße 45 statt. Anmeldung erforderlich.

Ansprechpartner:

Sonja Reith, Tel. 0621/8060685, Elke Schwenzer, Tel. 06202/77278 (AB).

Fußball

Trainingszeiten

Bambini + F-Junioren: Dienstag + Donnerstag 16.30 – 18.00 Uhr

E-Junioren: Dienstag + Donnerstag 17.00 – 18.30 Uhr

Ansprechpartner: Jugendleiter Horst Wiesner, Tel. 06202/75391

Stellvertreter Hans-Peter Schwenzer, Tel. 0620277278

Fußballvorschau:

SV Rohrhof empfängt zum Saisonfinale den FV 03 Ladenburg

Im letzten Saisonspiel in der Kreisliga empfängt der SV Rohrhof am kommenden Sonntag um **17.00 Uhr** die Mannschaft von FV 03 Ladenburg und hofft noch einmal auf einen guten Zuschauerzuspruch in Verbindung mit einem Heimsieg.

Die **zweite Mannschaft** erwartet bereits um 13.00 Uhr die Elf von KSC Schwetzingen und will eine sehr gute Verbandsrunde in der Kreisklasse B mit einem weiteren Sieg beenden.

tk

Leichtathletik

29. Offene Schüler-Vereinsmeisterschaften

(Fortsetzung ...)

Auch für die männlichen Kinder U12 stand der Dreikampf auf dem Programm. Hier belegte **Paul Niklas** (M11) mit 3,51 m im Weitsprung, 7,98 s über 50 m und 26,00 m im Ballwurf den 5. Platz. **Kornel Ockert** (M11), Weitsprung 3,38 m, 50 m in 8,7 s, Ballwurf 29,00 m sowie **Simon Schwenker** (M11), Weitsprung 3,21 m, 50 m in 8,82 s, Ballwurf 22,50 m errangen ihre Leistungen gute Mittelplätze. **Jonas Schwenker** (M11) konnte verletzungsbedingt nur im Weitsprung (3,36 m) und im Ballwurf (28,0 m) antreten.

In der Altersklasse M10 belegte **Adrian Schütz** mit 3,14 m im Weitsprung, 8,83 s über 50 m und 26,0 m im Ballwurf Platz 2, während **Marcel Jahn** mit 3,07 m im Weitsprung, 9,2 s über 50 m und 23,0 m im Ballwurf auf den 3. Platz kam. **Elijah Kohl** sprang 2,85 m weit, die 50 m lief er in 9,2 s und den Ball warf er 18,0 m weit.

In der Mannschaftswertung Dreikampf Schülerinnen U12 belegte die Mannschaft LG Kurpfalz (1) u. a. mit Vivien Stillger und Sophia Gehrke Platz 2, die Mannschaft LG Kurpfalz (2) u. a. mit Jessica Göbel den 6. Platz. Bei den Schülern U12 errang die Mannschaft LG Kurpfalz (1) u. a. mit Paul Niklas und Kornel Ockert den 1. Platz. Den 2. Platz belegte die Mannschaft LG Kurpfalz (2) u. a. mit Adrian Schütz und Simon Schwenker, während die Mannschaft Kurpfalz (3) u. a. mit Marcel Jahn auf den 3. Platz kam.

An den Wettbewerben der Kinderleichtathletik nahmen 72 Kinder der Altersklassen U10 (M/W/9/8) und U8(M/W/7 u. jünger) teil. Zu absolvieren war ein Dreikampf, bestehend aus den Disziplinen Sprint (3 x 30 m aus unterschiedlichen Startpositionen), Hoch-Weitsprung über ein Hindernis sowie das Werfen mit Heulern. Mit viel Eifer gingen auch die Jüngsten an ihre Aufgaben und freuten sich über erzielte Zeiten und Weiten.

In der Altersklasse U10 belegte die Mannschaft des SV Rohrhof mit **Levin Rentis**, **Claudio Denzer**, **Benjamin Kaiser**, **Julian Vlasic** und **Jannik Brenk** den 6. Platz. Die Mannschaft SV Rohrhof/FV Brühl mit **Pegah Jabrely**, **Yanic Laufer**, **Luis Rörig** und **Amelie Schwab** kam auf den 8. Platz. In der Altersklasse U8 startete **Niklas Brenk** in der Mannschaft LG Kurpfalz, die den 5. Platz erzielte.

Die abschließende Biathlon-Staffel bildete mit 14 Mannschaften den Höhepunkt der Kinderwettbewerbe. Neben Schnelligkeit war nun auch Zielsicherheit gefordert. Nach einer Laufrunde waren an der Wurfstation drei Wurfziele zu treffen, wobei jedes nicht getrof-

fene Wurfziel zu einer kurzen Zusatz-Laufrunde führte. So wurden die Mannschaften von Kindern und Eltern besonders angefeuert und jedes getroffene Wurfziel löste eine lautstarke Freude aus. Alle Kinder gaben ihr Bestes. Die Mannschaft des SV Rohrhof/FV Brühl mit Levin Rentis, Claudio Denzer, Benjamin Kaiser, Jannik Brenk und Amelie Schwab konnte sich in der Altersklasse U10 über einen 4. Platz freuen.

Mit der Ehrung der jüngsten Leichtathleten ging ein langer und spannender Wettkampftag zu Ende. Unseren großen und kleinen Athletinnen und Athleten einen herzlichen Glückwunsch zu ihren tollen Leistungen.

Doch was wäre dieser Tag ohne die Unterstützung durch eine Vielzahl von Helfern. Ihnen allen, ob im Wettkampf- oder im Wirtschaftsbetrieb tätig, gilt unser besonderer Dank. Den Eltern danken wir insbesondere für die vielen Kuchenspenden. Ohne diese breite Unterstützung wären die Schüler-Vereinsmeisterschaften nicht so erfolgreich durchzuführen.

Dank auch dem Imbiss Brühl, der in diesem Jahr wieder die Verköstigung übernommen hatte sowie der Bäckerei Gothe für die leckeren Backwaren.

Hd.



Tennisclub Brühl 1965 e.V.

Damen 50 auf Erfolgspur

08.05.2013

2. Bezirksliga

Damen 50 – TV GW Weinheim 1

7:2

Nach den Einzeln stand es bereits 5:1. Es punkteten Jutta Doll 6:2, 6:4, Gertie Zimmermann 6:4, 6:3, Christel Oszcipok 6:3, 6:3, Gabi Lutz 6:0, 6:0 und Sabine Plasczyk 6:0, 6:1.

Im Doppel siegten Jutta Doll/Gertie Zimmermann 3:6, 6:3,1:0 (10:4) und Sabine Plasczyk/Rosemarie Weber 6:4, 6:0.

15.05.2013

Damen 50 – TC Ketsch 1

8:1

Auch in diesem Spiel stand es nach den Einzeln 5:1.

Es siegten Jutta Doll 6:2, 6:1, Carla Geigges 4:6, 6:4, 1:0 (13:11), Christel Oszcipok 6:1, 6:2, Sabine Plasczyk 6:4, 6:0 und Rosemarie Weber 6:4, 6:1, die ihr erstes Medenspiel für die Brühler Damen 50 absolvierte und gewann.

Die Brühler Damen gewannen alle drei Doppel, Jutta Doll/Christel Oszcipok 6:3, 6:2, Traudl Anselmann/Gabi Lutz 6:0, 6:0 und Sabine Plasczyk/Rosemarie Weber 6:0, 6:1.

Jd

Ladies Morning Cup

Am Donnerstag den 16.5. waren die Damen des LMC vom TC Brühl beim Heidelberger TV1 zu Gast. Der Wettergott wollte nicht mitspielen, aber trotz Regens konnten alle Spiele gespielt werden.

Es traten an Doris Kollmeier & Erika Wassermann und gewannen 6:1, 6:3. Es folgten Uschi Disdorn & Helga Frey ebenfalls mit 6:1, 6:3. Christa Deutschmann & Sigrid Sattler erzielten ein 6:4, 6:1, anschließend machten Ute Müller-Wolfangel u. Ortrud Wilken den Sieg perfekt mit einem souveränen 6:2, 6:1. Wiederum gelang es den Ladies alle 4 Punkte nach Brühl zu bringen.

ud

Gentlemen Evening Cup

Am 17.5. startete unsere Seniorenmannschaft mit einem Heimspiel in die neue Saison. Gegner war die Spielgemeinschaft TC St. Leon/TC Rot. Die Auftaktdoppel bestritten Werner Deutschmann und Wolf-Dietrich Neugebauer. Den ersten Satz verloren sie 5:7. Im zweiten Satz gewannen sie 6:3. Die Entscheidung musste somit der Match-Tiebreak bringen, den unser Doppel mit 10:8 gewann. Im zweiten Spiel kreuzten dann Udo Hatzenbühler und Friedrich von Hoheneichen mit dem Gegner die Schläger. Den ersten Satz verloren sie 2:6. Im zweiten Satz schien sich jedoch das Blatt zu wenden, denn sie führten bereits 5:0. Fortuna meinte es jedoch nicht gut mit ihnen, denn sie verloren diesen Satz 5:7. Nun waren Ludwig Herbert und Paul Diener an der Reihe. Der Gegner war auf Grund seines Alters (47) aber zu stark. Sie verloren 1:6 und 2:6. Ein Unentschieden konnte nur noch die Paarung Hans Leschinger/

Martin Fabian erreichen. Sie schafften dies auch ohne Probleme, indem sie das Ergebnis vom dritten Doppel einfach umkehrten, und die Gegner mit 6:2 und 6:1 in die Kabinen schickten.

Resümee: Die Mannschaft war mit ihrem Einstand zufrieden. Auch der Wettergott hatte es gut gemeint, denn trotz aller Prognosen und teilweise schwarzer Wolken am Himmel kamen alle Spieler ohne nass zu werden, trockenen Fußes, zum Duschen ins Clubhaus. Bei einem leckeren, gemeinsamen Essen ließ man dann den Abend in gemütlicher Diskussionsrunde ausklingen.

mf



TanzSportClub Kurpfalz e.V.

Entspannung pur mit ganzheitlichem Yoga

Lassen Sie sich auf einen Kurs mit einer Klangschalen-Entspannung einstimmen - Stärken Sie ihren Körper mit dem Sonnengruß, verschiedenen Körperstellungen und Atemübungen. Erlernen Sie Konzentrationsübungen und die Kunst der Tiefenentspannung, um Ihre innere Mitte zu finden und zu stärken.

Jeweils Mittwoch findet ab 5.6.2013 von 20.00 h – 21.30 h ein 10-wöchiger Workshop statt.

Gasthaus „zum Kronprinzen“, Mozartstr. 21, 68723 Oftersheim

Workshopgebühr € 55.- pro Person

(Mindestteilnehmer 10 Personen)

Anmeldungen bitte an kontakt@tsc-kurpfalz.de oder

Tel. 06205-38110 (C. Brand)

Crashkurs – Discofox

Der Discofox ist heute einer der beliebtesten modernen Paartänze. Mit all seinen Drehungen und Wickelfiguren bis hin zu Posen, Stops, Breaks und Fallfiguren kann er jedoch zum Teil echt knifflig werden.

Lernen Sie den Tanz vom Grundschrift über die richtige Führung bis hin zu eleganten Figuren.

Wegen der großen Nachfrage findet vor der Sommerpause unter Leitung unseres erfolgreichen Turnier und Trainerpaares Stefanie und Michael Keil ein weiterer Discofox-Anfänger-Workshop statt.

Sonntag, den 25. Mai 2013 von 17.00 – 20.00 Uhr

Gasthaus „Kronprinz“, Mozartstraße 21, 68723 Oftersheim

Workshopbeitrag € 10,- pro Person

(Mindestteilnehmerzahl 20 Personen maximal 30 Personen)

Info:

Meldungen an kontakt@tsc-kurpfalz.de oder

Tel. 06235/7089 Keil ab 18.00

Aktuelle Angebote für Kinder und Jugendliche beim TanzSportClub Kurpfalz e.V.

Für Kinder ist Bewegung sowie das Lernen koordinierter Bewegungsabläufe essenzieller Bestandteil ihrer Entwicklung. Zur Musik fördert dies zudem die Kreativität sowie die Beweglichkeit und das Rhythmusgefühl. Deshalb bietet der TanzSportClub Kurpfalz für die Altersgruppen von 5 bis 7 Jahren sowie von 8 bis 10 Jahren ein einzigartiges Tanzprogramm.

Ältere Kinder und Jugendliche können beim Hip-Hop die coolen Moves des körperbetonten Tanzstils lernen. Die erfahrene Star-Choreographin Andrea Bertram, die schon zahlreiche Acts für Film, Funk und Fernsehen produziert hat, führt die Gruppen neben dem regelmäßigen Training auch zu Auftritten und stärkt dadurch das Selbstbewusstsein der Tänzerinnen/Tänzer.

Die Gruppen trainieren wie folgt:

Montag

15:30 – 16:30 Uhr

Hip-Hop (6 – 9 Jahre)*

Gemeindezentrum Plankstadt, Schwetzinger Straße 35

16:30 – 17:30 Uhr

Hip-Hop (10 – 13 Jahre)*

Gemeindezentrum Plankstadt, Schwetzinger Straße 35

17:30 – 18:30 Uhr

Hip-Hop (ab 14 Jahre)*

Gemeindezentrum Plankstadt, Schwetzinger Straße 35

Workshop für Kinder ab 4 Jahren

Für Kinder ab 4 Jahren beginnt ab Montag, den 3. Juni von 14.30 – 15.30 Uhr ein Workshop bis zur Sommerpause.

Die Workshopgebühr beträgt pro Kind für 8 Montage € 25,- und ist auf das Vereinskonto zu überweisen.

Mindestteilnehmerzahl 10 Kinder.

Meldungen an kontakt@tsc-kurpfalz.de oder

Telefon 06202-4093023.



Verein der Hundefreunde Rohrhof e.V.

Endspurt der Vorbereitungen zur Neuauflage des Hanfäckerfestes

Das Hanfäckerfest, das 1989 vom VdH Rohrhof ins Leben gerufen wurde, erfährt in diesem Jahr eine Neuauflage. Am 1. Juni gibt es auf dem Gelände des Vereins – Hanfäcker 11 in Brühl-Rohrhof – ab 16 Uhr Livemusik. Es gibt eine Mischung aus Dudelsack („Pipes and Drums“) zur Eröffnung, danach Rock und Pop mit „Yankee Rose“ ab 17 Uhr und „BC & Friends“ ab ca. 20 Uhr. Für das leibliche Wohl wird von der Wirtin der Vereinsgaststätte, Sandra Maas mit ihrem Team bestens gesorgt. So ist neben den üblichen Speisen und Getränken auch eine Cocktail-Bar geplant.

SWA



Verein für Deutsche Schäferhunde e.V. Ortsgruppe Brühl/Baden

Gegründet 1899

Vortrag am 13.06.2013 zum Thema Klassische Homöopathie in der Tierheilkunde

Am Donnerstag, 13.06.2013 wird Tierhomöopathin und Human-Heilpraktikerin Liane Gramlich beim Schäferhundeverein Brühl einen Vortrag zum Thema „Klassische Homöopathie in der Tierheilkunde“ halten.

Sie wird über die Themen

- Umgang mit homöopathischen Potenzen und deren Einsatz
- Regeln, die in der Homöopathie beachtet werden müssen
- Komplexhomöopathie – sinnvoll oder nicht?
- Zusammenstellen eines Notfallmappchens
- Was ist noch kombinierbar mit der klassischen Homöopathie referieren und alle Fragen der Zuhörer rund um die Homöopathie beantworten.

Beginn der Veranstaltung ist 19:00 Uhr

Einlass ab 18 Uhr, Eintritt: 5 €

Adresse des Veranstaltungsortes:

Schäferhundeverein OG Brühl, Wiesenplätze 4, 68782 Brühl

Eine Voranmeldung ist nicht zwingend erforderlich, gerne können aber Eintrittskarten bereits im Vorfeld bezogen werden.

Warm up – Cool down

Workshop für Sporthunde am 07.07.2013

bei der SV OG Brühl/Baden

Jeder Sportler wärmt sich vor dem Training und dem Wettkampf auf.

Auch unsere Hunde vollbringen Höchstleistungen in den verschiedenen Hundesportarten und hier ist der Hundeführer gefragt, seinen Vierbeiner anzuleiten und zu unterstützen.

Richtiges und individuelles Aufwärmen bereitet den Hund nicht nur körperlich und geistig auf die Leistung vor, sondern ist eine ideale und motivierende Einstimmung auf den sportlichen Teil.

Durch richtiges Aufwärmen wird in den Gelenken wichtige Gelenkschmiere produziert, die die reibungslose Funktion der Gelenke garantiert.

Das Herz-Kreislauf-System wird auf die kommende Belastung vorbereitet.

Richtiges Aufwärmen lässt durch die angestiegene Körpertemperatur die Muskulatur schneller reagieren und kontrahieren.

Dadurch wird die Elastizität der Muskeln, Sehnen und Bänder erhöht und sie sind weniger verletzungsanfällig.

Aufwärmen ist keine Trainingszeit, es soll den Hund nicht ermüden, sondern aktivieren!

Der Schäferhundeverein OG Brühl freut sich, dass Frau Christiane Graeff am 07.07.2013 einen Workshop für aktive Vier- und deren Zweibeiner zu diesem Thema, kurz „Warm up – Cool down“ genannt, auf dem Vereinsgelände anbieten wird.

Inhalte des Workshops werden sein:

Bedeutung des Aufwärmens im Hundesport in Theorie und Praxis – aktive und passive Übungen zur Vorbereitung

Kurze **sportartspezifische** Bewegungsanalyse

Cool Down – aktive und passive Maßnahmen zur Regeneration nach sportlicher Belastung in Theorie und Praxis (z.B. Massage)

Kleine **Trainingslehre** (Kraft-, Ausdauer-Koordinationstraining etc.)

Workshopdauer: 7-8 Stunden inkl. 1 Stunde Pause

Teilnehmerzahl: max. 20 Teilnehmer mit Hund

Kosten: 40 € ohne Verpflegung pro Mensch-Hund-Team

Beginn: 09:30 Uhr

Über die Referentin Christiane Graeff:

Seit 1991 ist sie als Human-Physiotherapeutin selbständig in eigener Praxis tätig. 2003 eröffnete sie die Tierphysiotherapiepraxis „Fit for Vet´s“. Fortbildungen in Tierakupunktur und Farbpunktur, Bioinformativen Therapien und Tellington Touch; Zusatzqualifikationen u.a. in Manueller Therapie, Sportphysiotherapie, medizinischer Trainingstherapie, Manueller Lymphdrainage und Osteopathie.

Seit 2004 unterrichtet sie Tierphysiotherapeuten unter anderem in den Bereichen Osteopathie, Lymphdrainage, Gangbildungsanalyse, Anatomie in vivo und Sportphysiotherapie.

Der Workshop ist für Vierbeiner ab 6 Monaten geeignet.

Eine Voranmeldung ist unbedingt erforderlich.

Kontakt und Anmeldung:

Corinna Henk, c.henk@famevomkrottenneckar.de

Tel. 06202/703707

Kleintierzüchterverein Brühl 1912 e.V.





BRÜHLER HÄHNCHENFEST



Vom 25.05. bis 26.05.2013

In der Halle des KLZV, Pferchstückerweg 1

PROGRAMM

Samstag ab 11.00 Uhr geöffnet
Sonntag ab 10.00 Uhr Frühshoppen
Nachmittags Kaffee+Kuchen
Große Tombola

Der Kleintierzüchterverein Brühl.

Angelsportverein Frühauf Brühl 1949 e.V.

informiert:

Hiermit möchten wir alle Interessenten zu unserem Brühl/Rohrhofer Hegeangeln am 23.06.2013 einladen. Teilnahmeberechtigt sind alle Mitglieder der Brühler oder Rohrhöfer Angelsportvereine sowie alle in Brühl oder Rohrhof wohnenden Angler mit gültiger Streckenkarte. Der Treffpunkt zu diesem Angeln ist um 6.00 Uhr in der Fischerhütte des ASV Rohrhof am Weidweg in Brühl und geangelt wird am Rhein in den Monsterlochbuhnen sowie in den Sprühl/Rohrhofer Buhnen, wobei die Angelart, mit meiner Angel, frei gestellt ist. Die Startgebühr, die vor der Verlosung an der Fischerhütte zu entrichten ist, beträgt pro Einzelteilnehmer, inklusive Mittagessen in der Vereinsgaststätte zur Traube, 25 €, für eine 3er-Mannschaft 75 €.

Gemeldet werden kann bis zum 16.06.2013 beim Sportwart des ASV Frühauf Brühl, Hans-Jürgen Hau (Tel. 0621/895742) oder im Sporthaus Faulhaber in der Schwetzinger Str. 23, in 68775 Ketsch (Tel. 06202/61603). Natürlich stehen diese auch für weitere Informationen gerne zu Ihrer Verfügung. Der Ausrichter wird in diesem Jahr der ASV Frühauf Brühl sein.

Wir freuen uns auf eure Teilnahme und wünschen Petri Heil!

Was sonst noch interessiert



Flohmarkt „Rund ums Kind“ Brühl

Am Samstag, den 8. Juni 2013 ab 13:00 Uhr findet wieder ein gemeinnütziger Flohmarkt an der Schillerschule in Brühl statt.

Eltern können Babykleidung/-bedarf, Säuglingsausstattung, Umstandsmode, Kinder- und Schulbedarf (auch Ranzen, Sporttaschen u.a.), Spielsachen usw. anbieten.

Standgebühr beträgt 5 Euro. Tische werden nicht gestellt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Verkauf von Kaffee und Kuchen durch die Nachbarschaftshilfe Brühl.

!!! Sammelaktion: Sachspenden – ausschließlich noch gut erhaltene und zu obigem Sortiment passende – können am 29. Mai und 5. Juni von 9-12 Uhr im Büro der Nachbarschaftshilfe Brühl (evang. Gemeindezentrum) zum Verkauf auf dem Flohmarkt abgegeben werden.

Bei Fragen: pamelabetzold@gmx.de oder 0174/4727319

Chelsea Schöning holt Sieg nach Brühl

Traditionell findet Anfang Mai der Laufwettkampf in St. Leon-Rot statt, der vom Lokalmatador Medienverlag unterstützt wird, zu dem auch die Brühler Rundschau gehört.

Umso mehr freuen wir uns darüber, dass die junge Brühler Sportlerin, Chelsea Schöning den Sieg in der Schülerklasse in die Hufeisenstadt holte.

Überlegen gestaltete sie das gemischt gestartete Rennen und setzte sich bereits nach der Hälfte der Distanz in Führung, die sie bis ins Ziel nicht mehr abgab. Mit weitem Vorsprung vor den nächsten Mädchen, die aus Sinsheim von der TSG Hoffenheim kamen, holte sie sich den Sieg. Gekrönt wurde diese Leistung aber dadurch, dass Chelsea auch den männlichen Teilnehmern des Feldes keine Chance ließ und so die Ziellinie als Erste überquerte, was für ein Raunen bei den vielen Zuschauern im Stadion sorgte.



Jehovas Zeugen, Schwetzingen

Jehovas Zeugen heißen Sie gern willkommen zu ihren biblischen Vorträgen in deutscher und englischer Sprache in Schwetzingen, Robert-Bosch-Str. 7. Eintritt frei, keine Kollekte.

Sonntag, 26.05.2013

10:00 Uhr „Das Königreich Gottes ist nahe“
 09:30 Uhr „How Can Youths Cope With Today's Crisis?“ (englisch)
 Jeweils daran anschließend Besprechung anhand des Wachturm-Artikels vom 15. März: „Jehova: unser Zuhause“ gestützt auf Psalm 90:1

Donnerstag, 30.05.2013, Freitag, 31.05.2013 (englisch)

19:00 Uhr Es wird der erste Teil von Kapitel 10 aus dem Buch „Was Gott uns durch Jeremia sagen lässt“ besprochen: „Fragst du jeden Tag: ‚Wo ist Jehova?‘“ (Was für ein Zustand herrschte unter Jeremias Volk? / Wieso kann dir Hiobs Beispiel Mut machen?)
 19:35 Uhr Neben dem wöchentlichen Bibelleseprogramm Johannes 12-16 werden unter anderem die Themen behandelt: „Auf wen wurde das Opfer Jesu zuerst angewandt und mit welchem Ziel?“ und „Warum wird Jehova zu Recht als ‚der Gott, der Frieden gibt‘ bezeichnet?“

Weitere Informationen unter www.jw.org



... jedes Jahr im Sommer...

Spielzeit 2013
vom 04.06. - 25.08.2013

»Götz von Berlichingen«
 »Hänsel und Gretel«
 Elton John und Tim Rice's »Aida«
 »Amadeus«
 »The Blues Brothers«



WÜRTH
Mit freundlicher Förderung der Adolf Würth GmbH & Co. KG

Tickets: 0 79 43 - 912345
www.burgfestspiele-jagsthausen.de

- Anzeigen -

KARSTEN JAHNKE KONZERTDIREKTION PRÄSENTIERT



SEAN PAUL

01.06.13 LADENBURG
FESTWIESE / 20 UHR

VVK-Stellen: CTS - www.eventim.de 01805 57 88 70 | Adticket - www.adticket.de 0180 50 48 388. Örtliche Durchführung: DeM Promotion Veranstaltungen GmbH & Co.KG

www.allseanpaul.com Tickethotline: 01805 62 62 80 | www.kj.de

Logos: piranha, NewKee, tape.tv, Kulturforum, DeM

K-NUSSBAUM
VERTRIEBS GMBH

Die telefonische Auftragsannahme für Anzeigen erreichen Sie unter
Tel. 06227 5449-0.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf.
Ihre K. Nussbaum Vertriebs GmbH

K. Nussbaum Vertriebs GmbH • Opelstraße 29
68789 St. Leon-Rot • Tel. 06227 5449-0 • Fax 06227 5449-1190
info@knvertrieb.de • www.knvertrieb.de

AUF DER SUCHE?
WUSSTEN SIE...

...dass Sie auf Lokalmatador.de alle Anzeigenteile der Mitteilungsblätter* finden, um beispielsweise IMMOBILIEN- & STELLENANZEIGEN zu suchen?



LOKALMATADOR.DE
OPTIMAL LOKAL

* Mitteilungsblätter von Nussbaum Medien St. Leon-Rot

... wir räumen Räume!!!

FINDUS

TELEFON 0 62 02 / 2 04 84 20

HAUSHALTAUFLÖSUNGEN
ENTRÜMPELUNGEN
VERWERTBARE WARE
WIRD ANGERECHNET
BESICHTIGUNG KOSTENLOS

ÖFFNUNGSZEITEN: MO. - FR. 10 BIS 18 UHR, SA. 10 BIS 14 UHR
ROBERT BOSCH STR. 6, SCHWETZINGEN, WWW.FINDUS-SUED.DE

**Konzertreihe Kontrapunkte Speyer 2013
Quartet New Generation**

Im Mittelpunkt der Konzertreihe „Kontrapunkte Speyer“ steht Musik des 20. und 21. Jahrhunderts. Ziel der Programmzusammensetzung ist es, dem Publikum einen Blick auf die Vielfältigkeit und Bandbreite der modernen und zeitgenössischen Musik zu ermöglichen. Der Bogen wird dabei von der klassischen Moderne bis hin zu Kompositionen unserer Tage gespannt. Alle vier Konzerte beginnen mit einer kurzen Konzerteinführung. Das Eröffnungskonzert im historischen Ratssaal Speyer am Sonntag, 9. Juni, 18 Uhr, bestreitet das Blockflötenquartett Quartet New Generation. QNG ist ein außergewöhnliches Blockflötenquartett, das seine Hörer mit faszinierend neuen Klangwelten in den Bann zieht. Die Anzahl der unterschiedlichen Instrumente zeigt wie überraschend vielseitig die Blockflöte ist. Die ungeahnten Klangmöglichkeiten schöpfen die Musikerinnen auch aus ihrer intensiven Arbeit mit Komponisten unserer Zeit. In Speyer wird das Quartett sein aktuelles Programm „Fantasie in Symmetrie“ spielen, in dem es sich mit der Form der Fuge – dem Inbegriff der Polyphonie auseinandersetzt.
Info: kontrapunkte-speyer.org

**Wer die Umwelt schützt,
schützt sich selbst!**

Goldschmiedemeisterbetrieb
**Juwelier
Henn**
Ketscher Str. 5
68782 Brühl
TEL: 06202-5776647
www.juwelierhenn.de

Öffnungszeiten:
Montag - Freitag
09.00 - 12.30 Uhr
und 14.30 - 18.30 Uhr
Mittwoch nachmittag
geschlossen!
Samstag
10.00 - 13.00 Uhr

Wir führen aus:

- Schmuckreparaturen
- Schmuckumarbeitungen
- Schmuckanfertigungen
- Perlenketten knüpfen
- Uhrenreparaturen
- Großuhr-Reparaturen
- Reparaturen aller Uhrenmarken
- Gravuren
- Ohrring-Loch stechen
- Batteriewechsel - sofort
- Kostenvoranschlag (kostenlos)

Bei uns finden Sie auch Produkte der Marken:
Bruno Banani Uhren + Schmuck, Tezer Silberschmuck, CEM Dreams Saint Maurice Trauringe, Festina Uhren

- Goldankauf -

**Raumausstattung
Boch**

Wir bespannen auch Ihre alte Markise neu!

*Gardinen · Bodenbeläge · Sonnenschutz
Polsterarbeiten · Tapezierarbeiten · Insektenschutz*

Friedrichstr. 14 · 68782 Brühl ☎ 0 62 02 / 7 17 84
Werkstatt: Wilhelmstr. 2c · www.raumausstattung-boch.de

SUDOKU NUSSBAUM MEDIEN
Sudoku Nr. 21 mittel

6	8	4	5				7	2
1	5		2	9				
			8					
	3	6	9					4
	9			7			8	
2					8	1	5	
					9			
				2	4		3	1
4	6				3	5	9	7

Sudoku ist nach Amerika und Japan im Begriff, nun auch Europa zu erobern. Die Aufgabe lautet, die leeren Felder so mit Ziffern von 1 bis 9 zu füllen, dass in jeder Zeile, jeder Spalte und jedem der kleinen 3x3-Quadrate jede der Ziffern von 1 bis 9 genau einmal vorkommt. Die Auflösung des Rätsels finden Sie in den ePaper-Ausgaben der Amts- und privaten Mitteilungsblätter von NUSSBAUM MEDIEN St. Leon-Rot unter www.lokalmatador.de/lokalzeitungen.

Beachten Sie bitte

vor Ihrem Einkauf
die Anzeigen
unserer Inserenten



**Stadthalle Heidelberg
Letz Zep – Tribute to Led Zeppelin**

Mit Letz Zep kommt am Freitag, 22. November, 20 Uhr, eine der bekanntesten Led Zeppelin-Coverbands in die Stadthalle Heidelberg. Bands, die alten Helden nacheifern, gibt es viele, doch nur wenige schaffen es, falls sie den musikalischen Vorgaben der Legenden überhaupt gerecht werden, auch eigene Akzente zu setzen. Die Briten Letz Zep gehören zu dieser verschwindend kleinen Minderheit, die Originalität mit Authentizität verbindet. Led Zeppelin selbst ziehen den Hut vor ihren Wiedergängern und laden sie zu offiziellen Fan-Events ein, falls Billy Kulke, Andy Gray und Co. nicht irgendwo auf der Welt Headliner-Gigs spielen. Letz Zep sind keine Nostalgieveranstaltung, sondern eine musikalische Revolte gegen den Zahn der Zeit, ein herzerreißender Aufschrei gegen das Vergessen, denn sie lassen aufleben und führen weiter, was die Wegweiser in Sachen Rock viel zu früh ruhenließen.



PFLEGEDIENST TRIEBSKORN g.GmbH
Gemeinnützige Sozialstation

Ihr Pflegedienst für häusliche Kranken- und Altenpflege

- Grundpflege
- Behandlungspflege
- Palliativpflege
- Zertifizierte Wundversorgung
- Demenz-Betreuung
- Betreutes Wohnen
- Mobile Beratungen
- Versorgung mit Pflegehilfsmitteln

Viele Menschen möchten im Alter, bei Krankheit oder Behinderung in ihrer vertrauten Umgebung wohnen. Wir helfen ihnen dabei - mit unserer langjährigen Erfahrung im Pflegedienst und einem qualifizierten Personal.

Mannheimer Straße 1 • 68782 Brühl Tel: 0 62 02 / 70 29 61
Hildastraße 9 • 68775 Ketsch Fax: 0 62 02 / 70 29 63
Bürozeiten Mo - Fr 09 h - 12 h, Sprechzeiten pflegedienst-triebskorn@hotmail.de
jederzeit nach telefonischer Vereinbarung www.pflegedienst-triebskorn.de

Kooperation der sportlichen Art in der Metropolregion: – Anzeige –

Mercedes-Benz und Pfitzenmeier kooperieren

• Mercedes-Benz Niederlassung Mannheim-Heidelberg-Landau bietet, exklusiv in der Metropolregion Rhein-Neckar, die neue A-Klasse als „Pfitzenmeier Edition“ an



Metropolregion Rhein-Neckar

Noch bis zum 30. Juni 2013 wird in Kooperation mit der Unternehmensgruppe Pfitzenmeier und Mercedes-Benz Mannheim-Heidelberg-Landau sowie verschiedenen Vertragshändlern von Mercedes Benz und den Autohäusern Ebert – Diehm in Weinheim und Bensheim sowie Neubeck in Speyer, eine spezielle Version der neuen A-Klasse mit besonderen Ausstattungsdetails und einer sehr attraktiven monatlichen Leasingrate angeboten. Das sportliche Design sowie die umfangreiche Fahrzeugausstattung der A-Klasse prägen die Zusammenarbeit der beiden Unternehmen.

Jetzt sportlich zum Training – so auch das Motto dieser A-Klasse „Pfitzenmeier Edition“. Mit der Ausstattungslinie Urban, dem Night-Paket inklusive der 18“ Leichtmetallfelgen und dem exklusiven Diamantgrill zeigt sich die A-Klasse in Ihrem sportlichsten Gewand und macht das Fahrzeug einzigartig. „Die A-Klasse als „Pfitzenmeier Edition“ wird mit dieser Ausstattung nur in der Metropolregion Rhein-Neckar erhältlich sein“ so Hans-Peter Immel, Direktor der Mercedes-Benz Niederlassung Mannheim-Heidelberg-Landau. Ein weiteres Highlight ist das speziell zur „Pfitzenmeier Edition“ erstellte Leasingangebot von nur 159 EUR im Monat. Die Kunden haben auch die Möglichkeit eine Vollkaskoversicherung für 19 EUR und die Wartung des Fahrzeuges für nur 9 EUR im Monat gleich mitzubestellen. Die Fahrzeuge sind in Jupiterrot, Zirusweiß, Nachtschwarz und Polarsilbermetallic erhältlich.

Beide Partner werden auch gemeinsam in der Metropolregion unterwegs sein, um ihr Fahrzeug der breiten Öffentlichkeit zu präsentieren. „Wir haben uns für die Kooperation mit der Mercedes-Benz Niederlassung Mannheim-Heidelberg-Landau und weiteren Mercedes Benz Vertragshändlern entschieden, da die A-Klasse auch unseren Ansprüchen in Punkto Qualität, Design und Sportlichkeit mehr als gerecht wird“ so Stephan Pfitzenmeier, Marketingleiter der Unternehmensgruppe Pfitzenmeier.

Weitere Infos auch unter www.pfitzenmeier.de sowie www.media.daimler.com

Familienfeste



Am 30. Mai wird es wahr,
Bernhard Schuld
wird 60 Jahr‘
Und gratulierst Du ihm auch,
so muss es sein, lädt er Dich
auf ein Bierchen ein.

Die Wirtin von der Traube

Hochzeit

Wir heiraten

Christin Bothe

geb. Laschke

Lukas Bothe



*am 25. Mai 2013 um 14 Uhr in der
ev. Kirche in Brühl*

Verschiedenes

Schnuffi vermisst!

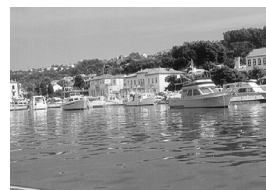
Unser brauner Zwergwidder-Hase ist seit dem 21.05. verschwunden. Wer ihn in Brühl oder Rohrhof rumhoppeln sieht, melde sich bitte unter folgenden **Telefonnummern: 780646 oder 0160 2317203**

Hellseherin hilft

in verschiedenen Lebenslagen, Liebes-Partnerschaftsproblemen sowie beruflichen Problemen, Blockadenabbau und Glücksrituale, hohe Erfolgsquote.

Telefonische Beratung unter: Tel. 07271 9813256

Kroatien – Insel Rab



Von privat zu vermieten:

Appartements

für 2, 4, 6 und 8 Personen
mit Küche, Dusche/WC
großer Terrasse

**1 Bungalow
(für 6 Personen)**

Ca. 150 m zum Strand
mit Meerblick

**Telefon
06222 70350
ab 18 Uhr**

Trauerseite

Foto: Thinkstock

*Das Sichtbare ist vergangen,
es bleibt die Liebe und die Erinnerung.*

Herzlichen Dank

allen, die gemeinsam mit uns Abschied nahmen und ihre Verbundenheit und Anteilnahme an unserer Trauer um unsere liebe Mutter und Oma

Wilma Freirich

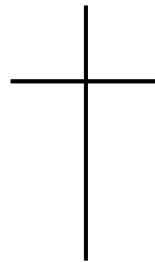
* 02.10.1919 † 07.05.2013

in so vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten.

**Gerd und Gisela Schuhmacher
Bruno und Rosi Freirich
mit Familien**

Brühl, im Mai 2013

Gedenkgottesdienst am 2. Juni 2013, 10:00 Uhr in der Kirche St. Michael, Rohrhof



*Einschlafen dürfen, wenn man müde ist,
und eine Last fallen lassen dürfen,
die man getragen hat,
das ist eine köstliche, wunderbare Sache.*

Nach langer Krankheit verstarb unsere liebe Mutter, Schwiegermutter, Oma, Uroma und Schwester

Maria Weinberg

geb. Weigerding

* 23.4.1921 † 12.5.2013

In stiller Trauer haben wir Abschied genommen.

Ihre Familie

Die Beisetzung hat im engsten Familienkreis stattgefunden.

Je schöner und voller die Erinnerung,
desto schwerer ist die Trennung.
Aber die Dankbarkeit verwandelt
die Qual der Erinnerung in eine stille Freude.
Man trägt das Vergangene, Schöne
nicht wie einen Stachel,
sondern wie ein kostbares Geschenk in sich.

Dietrich Bonhoeffer

NACHRUF

Der Fußballverein 1918 Brühl musste in den letzten Tagen Abschied nehmen von seinem Ehrenmitglied

Georg Giesert

Wir danken für seine jahrzehntelange Treue und werden ihm – insbesondere die Jedermannsportgruppe – ein ehrendes Gedächtnis bewahren.

In aufrichtiger Anteilnahme und Verbundenheit gegenüber seiner Familie und den Angehörigen

Stefan Hoffmann
1. Vorsitzender

Hans Motzenbäcker
Ehrenvorsitzender

RAPP

Natur-, Kunststein u.
Grabdenkmäler GmbH

Heidelberger Str. 11 - 13
68775 Ketsch
Tel.: 0 62 02 / 6 16 92
Fax 0 62 02 / 6 88 70

Bleibende Werte in Stein

Treppenbeläge
Bodenbeläge

Fensterbänke
Küchenarbeitsplatten

Waschtische
Wohnzimmertische

Grabanlagen

Trauerseite

Foto: Thinkstock

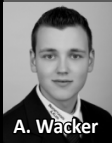
Brühler Bestattungsinstitut **GREDEL**

Brühl, Stuttgarter Straße 26 ☎ 7 15 28

Jederzeit erreichbar, auch abends und an Sonn- und Feiertagen • Fachkundige Beratung • Erledigung der Formalitäten bei allen Ämtern, Krankenkassen und Versicherungen • Textliche Gestaltung von Todesanzeigen, Danksagungen und Trauerdrucksachen • Überführungen von und nach allen Orten • Säрге, Sterbewäsche und Urnen in vielen Ausführungen und allen Preislagen • Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten



A. Klein



A. Wacker

BESTATTUNGSIINSTITUT ALEXANDER KLEIN

www.best-klein.de

Eppelheim
(gegenüber Rathaus)
Hauptstraße 79
06221 / 76 33 50

HD-Pfaffengrund
06221 / 757 00 50

Plankstadt
Friedrichstraße 19
06202 / 970 45 35

Oftersheim
Dreieichenweg 1
06202 / 970 45 35



Menschlich



Individuell



Fachlich



Tag und Nacht für Sie erreichbar: 06221 / 76 33 50

Verbandsgeprüfter Bestatter – Zertifiziertes Fachunternehmen Nr.: 05-010-01



Bestattungsinstitut
Vereinigter
Schreinermeister

Gaa & Co., Schwetzingen und Umgebung
Geschäftsstelle:
Gaa Kurt GF., Gaa Erich Bestattermeister
Carl-Benz-Straße 5 · 68723 Plankstadt
Telefon 0 62 02 / 32 76 · Telefax 0 62 02 / 32 63

Wir betreuen Sie bei einem Trauerfall:

Erd-, Feuer-, See- u.
Friedwaldbestattungen

Erledigung sämtlicher
Formalitäten und
Behördengänge

Überführungen im
In- u. Ausland mit
geprüftem Fachpersonal

Beratung / Sterbevorsorge

Jochen May

☎ 06202 / 70 23 09

☎ 0172 / 7 10 12 89

Helmut May

Friedrichstr. 7 - 9

☎ 7 12 21

memento

Wo Ihnen einfach die Worte fehlen -

können wir Ihnen auf Wunsch mit
möglichen Texten und geschmackvollen
Motiven weiterhelfen.





Die Kirchliche Sozialstation Eppelheim und Selbständig Wohnen Heidelberg e. V. sind langjährig erfahren in den Bereichen Ambulante Pflege, Alltagshilfen, Nachbarschaftshilfe und Betreutes Wohnen.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir Sie als

Examierte Pflegefachkraft (m/w) für unseren ambulanten Pflegedienst

mit einem Beschäftigungsumfang von 35 % bis 75 %.

Wir bieten eine vielfältige und interessante Tätigkeit in einem motivierten und freundlichen Team. Die Bezahlung erfolgt nach TVöD mit guten Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten. Kein Nachtdienst.

Wir freuen uns schon jetzt auf Ihre Bewerbung und sind gespannt, Sie kennen zu lernen!

Bei Fragen können Sie sich gerne an unsere Pflegedienstleitung Frau Regina Tretzka unter Tel. 06221 739415 wenden!



**Kirchliche Sozialstation
mit Selbständig Wohnen**

Kirchliche Sozialstation Eppelheim
Scheffelstraße 11
69214 Eppelheim
r.tretzka@sozialstation-eppelheim.de

Abschleppdienst in Brühl sucht

Fahrer in Vollzeit

Bewerbungen bitte unter
Tel. 0171 5776110



Kindergarten St. Lioba

Katholische Kirchengemeinde Hl. Schutzengel in Brühl

Wir suchen für unseren Kindergarten St. Lioba zum 01.09.2013 **mehrere**

PÄDAGOGISCHE FACHKRÄFTE (in Voll- und Teilzeit)

Der Kath. Kindergarten St. Lioba ist eine 4-gruppige Einrichtung mit unterschiedlichen Betreuungsangeboten (verlängerte Öffnungszeiten, Altersmischung, Krippe) und eröffnet zum 01.09.2013 eine weitere Krippengruppe.

Wir wünschen uns von Ihnen:

- ✓ Freude an der Arbeit mit Kindern sowie die Bereitschaft zur Umsetzung der konzeptionellen Vorgaben
- ✓ Organisationsgeschick und hohe Belastbarkeit
- ✓ Fähigkeit, sich in ein bestehendes Team konstruktiv einzubringen
- ✓ Zugehörigkeit zu einer christlichen Kirche

Wir bieten:

- ✓ ein hohes Maß an Selbständigkeit
- ✓ eine Kirchengemeinde als Träger, welche die Bedeutung der Arbeit im Kindergarten anerkennt und unterstützt
- ✓ professionelle Kindergartengeschäftsführung durch die Verrechnungsstelle Heidelberg-Wiesloch
- ✓ Bezahlung angelehnt an den Tarifvertrag Sozial- und Erziehungsdienst (TV SuE)

Telefonische Auskünfte erteilt Ihnen gerne die Kindergartenleitung, Frau Zobeley, Telefon 06202 / 73755.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung, die Sie bitte senden an:

Kath. Kindergarten St. Lioba
Berliner Str. 1 · 68782 Brühl

Wer unterstützt uns bei der Gartenarbeit?

Hobbygärtner für Privathaushalt in Ketsch gesucht.

Tel. 0176 82152550

Lager- und Transportarbeiter/-in

in sozialversicherungspflichtiger Stelle (Voll- oder Teilzeit) gesucht. Mitwirken bei der fachgerechten Lagerung, Sortierung, Kommissionierung und dem Versand von Waren, Beladen, Entladen, Transportgeräte bedienen, Kommissionieren, Lagerarbeit, Sortieren, Transport, Verpacken, teilweise führen der EDV-gestützten Lagerbestandsdatei, Führerschein zwingend erforderlich.

Bewerbungen unter Chiffre CH100376 an Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG, Postfach 6564, 68784 St. Leon-Rot

WELDEBRÄU, die innovative badische Braumanufaktur in Plankstadt/Schwetzingen mit jungem Image und Bieren, die Kultstatus haben (www.welde.de) sucht für ihre Buchhaltung zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/-n

Bilanzbuchhalter(m/w)

Mit den Aufgaben:

- Debitoren-, Kreditoren- und Sachkontenbuchhaltung
- Kontenabstimmungen
- außergerichtliches Mahnwesen
- Anlagenbuchhaltung
- Mitwirkung bei den Jahresabschlussarbeiten
- selbständige Betreuung von Tochtergesellschaften

Sie bieten:

- abgeschlossene Berufsausbildung im kaufmännischen Bereich
- fundierte Erfahrung im Bereich der Buchhaltung
- Ausbildung zum Bilanzbuchhalter
- Kenntnisse im Umsatzsteuerrecht
- Excel- und Wordkenntnisse

Wir bieten:

- selbständiges und eigenverantwortliches Arbeiten in einem dynamischen und motivierten Arbeitsumfeld eines etablierten Unternehmens
- sicherer Arbeitsplatz mit guten Chancen für die Zukunft
- gutes Betriebsklima und eine leistungsgerechte Bezahlung

Haben wir Sie überzeugt? Dann steht Ihnen für einen ersten vertraulichen Kontakt Herr Hockenberger, Tel. 06202 930015 gerne zur Verfügung. Ihre Bewerbung senden Sie bitte per E-Mail im PDF-Format unter Angabe Ihrer Gehaltsvorstellung und des frühestmöglichen Eintrittstermins an personal@welde.de.

Weldebräu GmbH & Co. KG
Brauereistraße 1
68723 Plankstadt



MIT LUST & LAUNE - SEIT 1752

Alte Druckerei Weinheim
Waiting for Frank

Still waiting ... – immer noch wartend – mit diesem erwartungsvollen Titel lädt die Band „Waiting for Frank“ am Samstag, 8. Juni, 20 Uhr, zu ihrem neuen Programm in die Kulturbühne Alte Druckerei Weinheim ein. Mit „Still waiting“ bleiben „Waiting for Frank“ dabei ihrem bisherigen Stil auch weiterhin treu. Neben bekannten irischen Folkklassikern, die zum Mitsingen und Mittanzen einladen, finden sich auch hier wieder moderne und durchaus auch kritische Songs zeitgenössischer Liedermacher wie Dougie MacLean oder David Rovics. Und auch der bereits von der Band durchaus bekannte Ausflug ins Popgenre darf mit einem Song von U2 auf der neuen, dritten CD, nicht fehlen – erstmalig als Live-Mitschnitt.

Rechtsanwälte

Rechtsanwaltskanzlei



Jutta Boos
Rechtsanwältin

Verena Elfner
Fachanwältin für Familienrecht

Tätigkeitsschwerpunkte:
Familienrecht, Erbrecht, Mietrecht, Allgemeines Zivilrecht

Schönauer Str. 33 • 68723 Plankstadt • Tel. 06202 5777290
www.boos-elfner.de • E-Mail: info@boos-elfner.de



H HEITFELD
Kanzlei für Arbeitsrecht

Mein Team und ich beraten und vertreten Sie bei allen Problemen im Arbeitsrecht

KÜNDIGUNG - ABFINDUNG - ZEUGNIS
LOHN - URLAUB

Rechtsanwalt Daniel Heitfeld
Reilinger Weg 5
68782 Brühl/Mannheim

www.ra-heitfeld.de
d.heitfeld@ra-heitfeld.de
Tel.: (06202) 57 89 440
Fax: (06202) 70 22 47



Geschäftsanzeigen



B+O Seniorenzentrum Brühl
Alten-, Wohn- Pflegeheim • Kurzzeitpflege • Tagespflege
Überkonfessionell • TÜV-Zertifiziert

- SOLIDE PFLEGE, MODERNE TECHNIK, QUALIFIZIERTES PERSONAL, FAMILIÄRES AMBIENTE garantieren, dass Sie sich bei uns wohlfühlen.
- ALTEN- UND BEHINDERTENGERECHTE, WOHLTUE EINGELASSENE UND DOPPELZIMMER mit eigenem BAD, teilweise mit Balkon.
- PARK MIT THERAPIEGARTEN
- FREIE ARZTWahl, REGELMÄSSIGE ARZTVISITE IM HAUS
- MDK geprüft (1,0)
- FRiseur, MED. FUSSPFLEGE, MASSAGEN und KRANKENGymNASTIK, CAFETERIA, LESERAUM und EIGENE WÄSCHEREI im Haus
- Soziale BETREUUNG: Basteln, Singen, Feiern, Gedächtnistraining und motorische Übungen, Gottesdienste, Lesen, Spiele, Gymnastik, Sitztanz, Sturzprävention sowie kulturelle Veranstaltungen im Haus
- SNOEZELEN: Individuelle Wahrnehmungs- bzw. Sinnesförderung und Klangschalenanwendung
- AUSFLÜGE im hauseigenen, behindertengerechten Kleinbus, unter Obhut von qualifiziertem Pflegepersonal
- TAGESPFLEGE: Ganzheitliche Betreuung, therapeutische Maßnahmen, drei gemeinsame Mahlzeiten, Gruppenaktivitäten, Ruheraum, von Mo. bis Fr. 6:30 bis 16:00 Uhr
- SoZIALDIENST: Aktive Hilfe beim Umzug
- Fahrdienst für Beratungs- und Besichtigungstermine

Wir sind gerne für Sie da – mit ♥ & Kompetenz 24-STUNDEN-NOTAUFNAHME-SERVICE

Für weitere Informationen oder einen Besichtigungstermin rufen Sie uns an oder kommen Sie bei uns vorbei
(Montag bis Freitag von 8.00 bis 20.00 Uhr)

Mannheimer Landstraße 25 • 68782 Brühl • Telefon (06202) 708-0 • Mail: kontakt@bo-seniorenzentrum.de • www.bo-seniorenzentrum.de

H O F F M A N N
Kanal-Rohrreinigungstechnik

WC-Rohr-Kanal verstopft oder defekt ?

- Kanal-Rohrreinigung
- Kanal-Rohr TV & Verlaufsörtung
- Reparatur defekter Abwasserrohre
- Kanalinstandsetzung
- Abwasserpumpen und Hebeanlagen
- Rückstau-Verschlüsse
- Regenwassernutzung
- Dachrinnenreinigung

06202-17159 www.kanal-rohrreinigung.de
68723 Oftersheim - Röhlichstraße 20

24 Std. Service



fuchs GmbH
Wertstoffhof

Annahme von Gewerbe- und Privatabfall jeglicher Art
Täglich von 7.00 bis 17.00 Uhr Sa. 8.00 bis 13.00 Uhr
Abholung durch unseren Containerdienst

Containerdienst Entsorgung Umweltschutz
Wittener Str. 14 • 68219 Mannheim
06 21 - 89 71 20
www.fuchs-container.de

Miele IMMER BESSER

Schnell
Kommt unser Kundendienst zu Ihnen, wenn Sie ihn mal brauchen sollten.
Größte Miele Ausstellung der Region

Günter Schneider GmbH
Miele-Spezial-Vertragshändler
Industriestr. 28 • 69207 Sandhausen
Tel. 0 62 24 / 44 00




Änderungsschneiderei
Regina Knittel

Di. - Fr. 15:30 - 18:30 Uhr
Sa. 9:00 - 12:00 Uhr

MONTAGS geschlossen

Schwarzwaldstr. 3
68782 Brühl-Rohrhof

Tel.: 0 62 02 / 12 70 52
Fax: 0 62 02 / 12 70 53



FESTSPIELHAUS BADEN-BADEN

Juni 2013



SOL GABETTA SPIELT SCHUBERT

Kopatchinskaja · Chamayou

09. Jun

ROLANDO VILLAZÓN SINGT VERDI

Arienabend

21. Jun

ALSO SPRACH ZARATHUSTRA

Kit Armstrong & Francois-Xavier Roth

22. Jun

IGOR LEVIT

„Einer der größten Pianisten dieses Jahrhunderts.“ FAZ

23. Jun

15 JAHRE FESTSPIELHAUS BADEN-BADEN

Festkonzert mit Valery Gergiev & Hélène Grimaud

28. Jun

Eintrittskarten erhalten Sie über unser Service-Center: 07221/3013-101. www.festspielhaus.de

FOTO: PHOTOCASE/ZWEIDREIENS



ANNAHMESCHLÜSSE

Alle Annahmeschlüsse für Anzeigen, die in **KW 22** in Ihrem Amts- oder privaten Mitteilungsblatt erscheinen sollen, sind **wegen des Feiertags (Fronleichnam) um einen Tag vorverlegt**. Alle Annahmeschlüsse, die normalerweise auf **Montag** fallen, werden dabei **vorverlegt auf Freitag, 24.05.2013, 12.00 Uhr**.

Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co.KG
Tel. 06227 873-0 • Fax 06227 873-190

NUSSBAUM

MEDIEN



Verlosung



4x2 Eintrittskarten
zu gewinnen! Jetzt anrufen unter
0137 / 837 00 17*

Losungswort:
„Sean Paul“

Teilnahmeschluss:
Sonntag, 26.05.2013

Anrufen und gewinnen! 0137 837 00 17*

*0,50 EUR / Anruf. Es werden 4x2 Karten verlost. Teilnahmeberechtigt ist jedermann, ausgenommen Mitarbeiter des Verlages und deren Angehörige. Die Gewinner/-innen werden schriftlich benachrichtigt und unter www.nussbaum-slr.de, unter dem Themenbereich „Leser“ veröffentlicht.

NUSSBAUM MEDIEN St. Leon-Rot GmbH & Co. KG · Opelstraße 29 · 68789 St. Leon-Rot

Motorwelt



Fotos: Thinkstock

Weitere Ratgebertexte auf www.lokalmatador.de

Worauf Autolack allergisch reagiert

(spp-o/red). Mit Beginn des Frühlings macht der einsetzende Pollenflug nicht nur empfindlichen Nasen zu schaffen. Auch der Autolackierung schmeckt das Erwachen der Pflanzen-, Insekten- und Vogelwelt gar nicht. „Es ist vor allem die Kombination aus klebrigen Harzen, Pollen, Blattlaussekreten, ätzendem Vogelkot und aggressiver UV-Strahlung, die der Autolackierung im Frühling zusetzt“, erklärt Michael Bross, Geschäftsführer des Deutschen Lackinstituts in Frankfurt am Main.

„Um Schäden für den Lack zu vermeiden, sollte man bei der Reinigung und Pflege ein paar Regeln beachten. Besser ist es, bei hartnäckigen Verschmutzungen, die auch in der Waschanlage nicht abgehen, Spezialreiniger zu nutzen, die im Fachhandel angeboten werden“, informiert Bross. „Sie werden mit einem weichen Lappen oder Küchenpapier aufgetragen, lösen den Vogelkot, der anschließend mit viel Wasser abgewaschen werden kann.“ Auch die klebrigen Pollen können der Autolackierung zusetzen, wenn sie nicht entfernt werden. Man sollte deshalb in dieser Zeit häufiger eine Waschanlage aufsuchen.

Wer seinen Wagen unter Bäumen parkt, sollte Verschmutzungen möglichst schnell entfernen. Denn eine intakte und glänzende Lackierung sorgt nicht nur für mehr Freude beim Fahren, sondern ist auch ein entscheidender Faktor für den Wiederverkaufswert des Wagens.



Foto: iStock/akz-o

Sofort Ölwechsel

alle Pkw und Kleintransporter

An- und Verkauf aller Fahrzeuge
Beratung: günstige Kfz-, Rechtsschutz-, Unfallversicherung usw.

AutoŠuster

Casterfeldstr. 126, 68199 MA-Neckarau
Tel. 06 21/ 85 37 37 · Fax 06 21/ 8 41 42 13

Was tun, wenn es gekracht hat?

(djd). Die ersten Schritte nach einem Verkehrsunfall haben die meisten noch parat: Unfallstelle mit Warnblinklicht und Warndreieck absichern, nach Verletzungen schauen und gegebenenfalls die Polizei verständigen.

Kühlen Kopf bewahren

Damit der Schaden später auch sachgerecht reguliert werden kann, ist die Bestandsaufnahme gleich am Unfallort wichtig. Bei größeren Schäden übernimmt dies die Polizei, bei Bagatellschäden sind die Unfallgegner selbst dafür verantwortlich. Bei Unfällen mit Verletzten und erheblichem Sachschaden sollte immer die Polizei gerufen werden. Zweckmäßig ist dies auch, wenn sich die Schuldfrage nicht klären lässt oder wenn an dem Unfall Personen beteiligt sind, die im Ausland wohnen. Falls den Unfallbeteiligten Angaben über die eigene Versicherung oder die des Unfallgegners fehlen, erhält man diese über den Zentralruf der Autoversicherer.



Foto: djd/Ergo Direkt Versicherungen



Haus und Garten

Fotos: Thinkstock

Mehr Raum zum Entspannen und Wohlfühlen

Terrassenüberdachung
mit **markilux** Unterglasmarkise,
6 x 3 Meter, Nur für kurze Zeit!

Gestalten Sie Ihre Sommer-Residenz mit den passenden Gartenmöbel aus Aluminium, Teak, Rattan oder Kunststoff.
Besuchen Sie unsere Ausstellung.

HÖRNER GmbH

7.999,- €
inkl. MwSt.

Sommer offen 14-16 Uhr

Außenhalten gesetzlicher Öffnungszeiten keine Beratung, kein Verkauf!

Jungholzstraße 8 | 76726 GER-Sondernheim | Fenster • Rollläden • Haustüren • Wintergärten • Sichtschutz • Überdachungen
Tel. 07274 - 70 44 0 | email info@hoerner-gmbh.com | Garagentore • Garten- & Freizeitmöbel
Fax 07274 - 70 44 44 | web www.hoerner-gmbh.com



Nach einem erfolgreichen Einkauf sollten die Pflanzen zeitnah eingepflanzt werden. Ob im Balkonkasten, Kübel oder Pflanzbeet. Mit der bunten Blütenpracht ist ein toller Sommer im Freien vorprogrammiert. (Bildnachweis: GMH)

- Sanierung
- Innenhüllen
- Ölumlagerung
- Tankreinigung
- Instandhaltung
- Modernisierung
- Ein- und Ausbau
- neue Tanksysteme
- Wassertankumrüstung
- TÜV-Mängelbeseitigung

Rothermel Tankschutz
Service rund um den Öltank

76698 Ubstadt-Weiher (Zeutern)
Industriestr. 74 · Tel. 07253 26312
www.tankschutz-rothermel.de

Tankdemontage/Entsorgung

Tel. 06221/ 36313-0

ifa
Umzug · Entrümpelung · Abbruch · Mauer

ifa Heidelberg/Rhein-Neckar GmbH, Fabrikstraße 28, 69126 Heidelberg, www.ifa-heidelberg.de



Foto: GMH/BVE



Foto: Gardenplaza/Hartley Botanic

SANITÄR UND SCHWIMMBADTECHNIK
GAS-, WASSERINSTALLATIONEN



Bäder · Badsanierung · Badausstattung (auch behindertengerecht)
 Rohrbruchortung · Bautrocknung · Solar · Wärmepumpen ·
 Schwimmbadbau, -sanierung, -technik, -zubehör
 Wasseraufbereitung · Wasserpflegeprodukte · Whirlpools · Saunen

Beratung · Installation · Kundendienst · Wartung

Meisterbetrieb **Michael Rößler**

Werkstatt u. Verkauf: Schulstraße 60 · 68775 Ketsch · Tel. 06202- 608068
 0170-8009679 · Fax 06202-608069 · info@badewelt.de · www.badewelt.de

Markisen JUBILÄUM
 z.B.: Markise 6 x 3 m
 statt 1.796,- **898,-**
 jetzt nur €

Besuchen Sie unsere großen Markisenausstellungen
 Do + Fr 10-19 Uhr · Sa 10-16 Uhr
 Mo-Di-Mi geschlossen

30 Jahre DITTMAR

Darmstädter Str. 4 64625 Bensheim	0 62 51/ 860 4199	Östlicher Graben 4 67269 Grünstadt	0 63 59/ 840 600	Untere Langgasse 25 67346 Speyer	0 62 32/ 318 5327
--------------------------------------	----------------------	---------------------------------------	---------------------	-------------------------------------	----------------------

Zu jeder neugekauften Markise **www.markisen-dittmar.de**

GRATIS: Einen Landmann Kugelgrill und einen Markisen-Motor im Gesamtwert von **€ 400,-**

Thot-BAU
BAUTENSCHUTZ
 Meisterbetrieb

- Kellertrockenlegung
- Terrassen- und Balkonsanierung
- Altbauarbeiten
- Umbauarbeiten

☎ **0621**
www.thot-bau.de **71 27 73**

Mit uns kommt die Sonne in Ihren Garten



Gestaltung-Umgestaltung-Baumschnitt
 Rollrasen-Teichbau-Pflasterbau
 Natursteinarbeiten-Pergolenbau
 Zaun und Torbau-Gartenpflege
 Reperaturarbeiten und vieles mehr.

Fritz Sold jun.
 Garten-Landschaftsbau Plankstadt
 Tel.: 06202/52568
 Fax.: 592640
www.Galabau-sold.de



seit 1990

Als Entsorgungsfachbetrieb kümmern wir uns um Ihren Dreck ...

... und fahr'n ihn sauber, **PREISWERT** weg!

Sperr-, Gewerbe-, Sondermüll, Bauschutt u. Holz
 - ab sofort - gesiebt Mutterboden mit Feuchtigkeitshaltung

Wir liefern **Sand, Kies und Splitt**
 - auch in kleinen Mengen

Entrümpelungen, Haushalts-, Büro- und Gewerbe-Auflösungen schnell und preiswert

Mini-Container

Gontainer Weis Tel. **06224/71030**
 Entsorgung GmbH

Zuverlässiger Einbruchschutz für Ihr Zuhause



Türen · Fenster · Vordächer
Überdachungen · Carports · Garagentore

Biffar Haus- und Wohnungstüren bieten dank innovativer Technik hohen Schutz vor Einbruch, Lärm, Hitze und Kälte.
 Informieren Sie sich noch heute!

Biffar GmbH & Co. KG
 Niederlassung Edenkoben
 In den Seewiesen
 67480 Edenkoben
 Telefon 06323 80128
 E-Mail: edenkoben@biffar.de

Biffar
 Für ein sicheres Zuhause.
www.biffar.de

Carl-Theodor-Schule und Ehrhart-Schott-Schule
 Noch Plätze frei: Fachhochschulreife berufsbegleitend in zwei Jahren (Abendschule)

Im Zentrum Beruflicher Schulen Schwetzingen bieten Carl-Theodor-Schule (kaufmännisch) und Ehrhart-Schott-Schule (gewerblich) berufsbegleitend das Berufskolleg zum Erwerb der Fachhochschulreife in Teilzeitform (Abendschule, zwei Schuljahre) an. Es sind noch Plätze für das Schuljahr 2013/14 frei und bis zum 1. Juli 2013 sind Anmeldungen möglich. Voraussetzungen: Mittlerer Bildungsabschluss und eine abgeschlossene kaufmännische oder gewerbliche Berufsausbildung. Kein Schulgeld! Weitere Informationen: www.carl-theodor-schule.de oder www.esss.de

Wir laden Sie herzlich ein zum **ChangeMe!® -TAG**

am **Samstag, den 25. Mai 2013**, von 9:00 bis 14:00 Uhr
 in der Brillenmeisterei, Schubertstraße 41a, in Plankstadt!!

Das erwartet Sie: - die **komplette ChangeMe-Fassungskollektion**
 - **ALLE ChangeMe-Bügel**
 - Sekt und Häppchen
 - **Bügelgewinnspiel**
 - **10 € Rabatt** beim Kauf von 3 Bügelpaaren

Wir freuen uns auf Sie!!!

Besichtigen der Kollektion auch schon am Freitag, 24.5.2013, ab 14:30 Uhr möglich.



Neue Terrassenfliesen eingetroffen!

Dass wir deutlich größer geworden sind, merken Sie vor allem im Innenraum. Eine große Auswahl an Fliesen, tollen Ideen, präsentiert in neu gestalteten Milieus, warten darauf, von Ihnen entdeckt zu werden. Und das am besten gleich ...

Fliesenhandel Walldorf
 Daimlerstraße 57
 69190 Walldorf
 (Industriegebiet bei SAP)

Tel: 0 62 27 / 303 14
 Fax: 0 62 27 / 89 17 51
www.fliesenhandel-walldorf.de

Öffnungszeiten: Mo. - Fr.: 7.30 Uhr - 12.00 Uhr und 13.00 Uhr - 18.00 Uhr • Sa. 8.30 Uhr - 12.00 Uhr



FIRST REISEBÜRO
 WELTWEIT REISEN • D. Jaschinski
 68723 Schwetzingen · Friedrichstr. 33
 Tel. 06202 9310-0

Besuchen Sie uns im Internet und kommen Sie dann persönlich vorbei:
www.first-reisebuero.de/schwetzingen1 · E-Mail: schwetzingen1@first-reisebuero.de



**Rolläden+Tore
 Sonnenschutz**
FACKEL

- Rollläden aus Kunststoff + Aluminium
- Garagentore und Rollgitter
- Markisen und Sonderbeschattungen
- Motorisierung von Rollläden/Markisen
- Jalousien - Rollos - Vertikallamellen
- Neubespannung von Markisen
- Insektenschutzgitter
- Reparaturen und Instandsetzung

Fackel GmbH, Gewerbepark Hardtwald 5, 68723 Oftersheim
 Tel. 06202/ 57 60 52, Fax 06202/ 57 60 54, www.rolladen-fackel.de

pc - service krall
zuverlässig - schnell - preisgünstig

Dipl. Informatiker Otto W. Krall www.pcservicekrall.de
 Brühl 06202/9786211 0171/5292190 Mail: ottokrall@gmx.de

**Sie haben Probleme beim
 Hochfahren Ihres Computers?**

TAXI RILL ALFRED-MICHAEL RILL
 68782 Brühl-Rohrhof
 Taxi & Krankenfahrerservice, auch Rollstuhlbeförderung

Tel. **06202 702777**
 Mobil **0170 5582777**

Bestrahlungs-, Dialyse- und Chemofahrten, Flughafenstransfer
 Kurier- und Besorgungsdienste



Fax 06202 702779
ra.rill@gmx.de

vormals Taxi Geschwill

SCHUHMACHER GbR
 Stahlbau • Behälterbau • Öltankservice

Lieferung von Heizöltanks aus Kunststoff und Stahl
 Reinigung und Entsorgung von Heizöltanks
 TÜV-Zulassung nach § 19.1 WHG
 EINBAU VON TANK-INNENHÜLLEN

69124 Eppelheim • Handelsstr. 11 • Tel. 06221 / 76 52 60

**Tankschutz
 Haase & Weik**

Ihr Fachmann für Heizöltanks
 Fachbetrieb nach § 19.1 WHG
 68782 Brühl, In der Ziegelei 5
 Tel. 06202 / 92 47 34

- Demontage alter Heizöltanks zu Festpreisen
- Ausführung sämtlicher Arbeiten an Heizöltanks
- Tankreinigung bei laufender Heizung
- Innenhüllen-Einbau
- Stilllegung und Verfüllung

AKTION

Ab sofort an Ihrer



**OMV
 Tankstelle!!!**

**20 % Rabatt
 auf alle Wäschen
 von Montag bis Freitag
 zwischen 10 und 12 Uhr**

OMV: Mannheimer Str. 131,
 68723 Schwetzingen
 HERMES, LOTTO,
 Anhängerleih
 Tel. 06202 4443



W. Allgeier
 Maler- und
 Lackierermeister

25 Jahre ...

- ★ Maler-, Tapezier- und Lackierarbeiten
- ★ Teppichboden- und Laminatverlegung
- ★ Fassadenrenovierung

Plankstadt / Ketsch * www.maler-allgeier.de * 06202 18241



**Gewerbeverein
 Brühl & Rohrhof**

COMPUTER-Probleme?

Rufen Sie uns, wir kommen prompt und preiswert!

www.PC-Rufservice.de

Timo Röllinghoff · Gartenstr. 36 · 68782 Brühl
 mobil: 0178.751 0000 oder Tel. 06202.40 94 510